

NAVIGON 70 Easy

NAVIGON 70 Plus Live

Anwenderhandbuch

Deutsch



Februar 2011



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Impressum

NAVIGON AG
Schottmüllerstraße 20A

D-20251 Hamburg

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung

1.1 Über dieses Handbuch

1.1.1 Konventionen

Zur besseren Lesbarkeit und zur Verdeutlichung werden in diesem Handbuch folgende Schreibweisen verwendet:

Fett und kursiv:	Produktbezeichnungen
KAPITÄLCHEN:	Fenster- und Dialognamen
Fett:	Hervorhebung wichtiger Textteile
Unterstrichen:	Bezeichnungen von Schaltflächen, Eingabefeldern und anderen Elementen der Benutzeroberfläche
Unterstrichen und kursiv:	Bezeichnungen von Bedienelementen des Navigationsgerätes

1.1.2 Symbole

Folgende Symbole weisen auf bestimmte Textpassagen hin:

 Hinweise und Tipps zur Bedienung der Software

 Weiterführende Informationen und Erklärungen

 Warnhinweise

1.2 Rechtliche Hinweise

1.2.1 Gewährleistung

Wir behalten uns inhaltliche Änderungen der Dokumentation und der Software ohne Ankündigung vor. Die NAVIGON AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts oder für Schäden, die sich aus dem Gebrauch des Handbuchs ergeben.

Wir sind jederzeit dankbar für Hinweise auf Fehler oder für Verbesserungsvorschläge, um Ihnen in Zukunft noch leistungsfähigere Produkte anbieten zu können.

1.2.2 Warenzeichen

Alle innerhalb des Handbuchs genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Alle hier bezeichneten Warenzeichen, Handelsnamen oder Firmennamen sind oder können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Alle Rechte, die hier nicht ausdrücklich gewährt werden, sind vorbehalten.

Aus dem Fehlen einer expliziten Kennzeichnung der in diesem Handbuch verwendeten Warenzeichen kann nicht geschlossen werden, dass ein Name frei von Rechten Dritter ist.

- Microsoft, Outlook, Excel, Windows sind geschützte Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- NAVIGON ist ein geschütztes Warenzeichen der NAVIGON AG.

1.3 Fragen zum Produkt

Haben Sie Fragen zu Ihrem Produkt? Besuchen Sie unsere Webseite www.navigon.com und klicken Sie auf "Kundenservice". Sie finden dort einen Bereich mit häufig gestellten Fragen (Fragen und Antworten (FAQ)) und erfahren, wie Sie uns telefonisch oder per E-Mail kontaktieren können.

2 Bevor Sie beginnen

2.1 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung. Wenden Sie sich umgehend an den Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben, wenn die Lieferung nicht komplett ist.

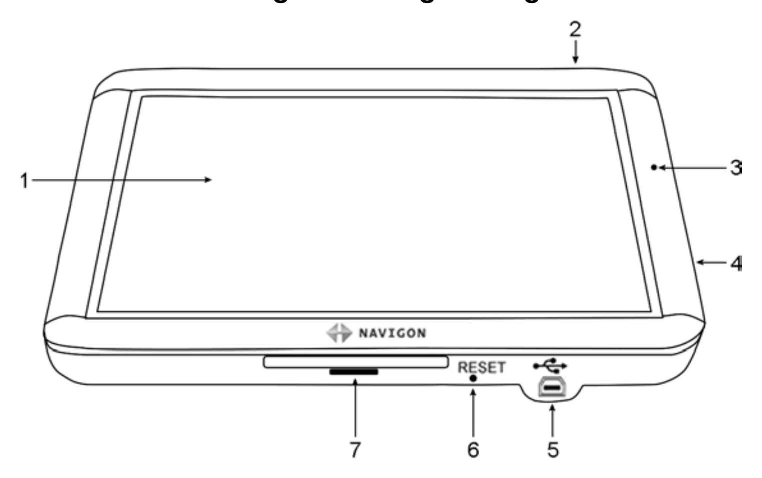
Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Navigationsgerät
- Design-Autohalterung
- Autoladekabel (10-24V-Netzteil für Zigarettenanzünder) mit integrierter TMC-Antenne
- USB-Kabel
- Bebilderte Installationsanleitung
- Nur ***NAVIGON 70 Plus Live***:
    - SIM-Kartenträger. Der Kartenträger ist in ein Faltblatt eingeklebt und kann leicht herausgelöst werden. Die SIM-Karte ist bereits herausgebrochen.
    - SIM-Karte (bereits in das Navigationsgerät eingelegt)



Hinweis: Heben Sie den SIM-Kartenträger gut auf! Sie benötigen die darauf abgedruckten Daten, wenn Sie einmal die Hilfe des ***NAVIGON***-Service Centers in Anspruch nehmen müssen.

2.2 Beschreibung des Navigationsgerätes



1		Touchscreen
2	⏻	*Ein/Aus*
3		Mikrofon
4	microSD	Slot für microSD-Speicherkarte
5	USB	Mini-USB-Buchse für USB-Kabel / Netzteil
6	RESET	Reset
7		LED

2.3 Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich bitte in Ihrem eigenen Interesse die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Navigationssystem in Betrieb nehmen.

2.3.1 Sicherheitshinweise für die Navigation

Die Benutzung des Navigationssystems geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung! Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!



Achtung! Schauen Sie nur auf den Bildschirm, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



Achtung! Die Straßenführung und die Verkehrszeichen haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.



Achtung! Folgen Sie den Anweisungen des Navigationssystems nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Das Navigationssystem bringt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der berechneten Route abweichen müssen.



Achtung! Überprüfen Sie den korrekten Sitz und den festen Halt der Halterung vor jeder Fahrt.

2.3.2 Sicherheitshinweise für das Navigationsgerät



Achtung! Schützen Sie das Gerät vor Nässe. Es ist nicht wasserdicht und nicht spritzwassergeschützt.



Achtung! Öffnen Sie unter keinen Umständen das Gehäuse des Navigationsgerätes.



Achtung! Setzen Sie das Navigationsgerät keiner übermäßigen Hitze oder Kälte aus. Es könnte beschädigt oder in seiner Funktion beeinträchtigt werden. (Siehe "Technische Daten", Seite 103)



Achtung! Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel aus dem Anschluss. Das Gerät kann dadurch stark beschädigt oder zerstört werden.



Achtung! Setzen Sie Ihr Navigationsgerät keinen starken Temperaturschwankungen aus. Diese können zur Kondenswasserbildung führen.



Hinweis: Knicken Sie das Kabel nicht. Achten Sie darauf, dass es nicht von scharfkantigen Gegenständen beschädigt werden kann.



Hinweis: Erstellen Sie eine Sicherheitskopie der Daten, die sich im internen Speicher des Navigationsgerätes befinden.

Das können Sie sehr komfortabel mit der Software ***NAVIGON Fresh*** erledigen, die Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen können.

2.3.3 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme im Fahrzeug



Achtung! Befestigen Sie die Halterung so, dass das Navigationsgerät vom Fahrer gut gesehen und bedient werden kann. Die Sicht des Fahrers auf den Verkehr darf aber nicht behindert werden!



Achtung! Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich von Airbags.



Achtung! Befestigen Sie die Halterung nicht zu nahe am Lenkrad oder an anderen Bedienungselementen, um Behinderungen bei der Bedienung des Fahrzeugs zu vermeiden.



Achtung! Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass sie auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.



Achtung! Verlegen Sie Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Geräten und Versorgungsleitungen.



Achtung! Überprüfen Sie den korrekten Sitz und den festen Halt der Halterung vor jeder Fahrt. Die Haftung des Saugnapfs kann mit der Zeit nachlassen.



Achtung! Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.



Achtung! Das Autoladekabel darf nur an Zigarettenanzünder angeschlossen werden, die mit einer Spannung von 10-24V arbeiten.



Achtung! Ziehen Sie den Stecker des Autoladekabels aus dem Zigarettenanzünder, wenn Sie das Fahrzeug abstellen. Das darin integrierte Netzteil verbraucht immer eine geringe Menge Strom und könnte die Fahrzeugbatterie entladen.

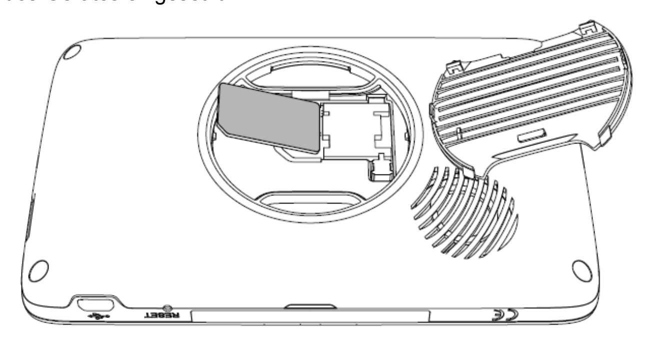
2.4 Navigationssystem in Betrieb nehmen

2.4.1 SIM-Karte



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 70 Plus Live*** ist.

Die SIM-Karte wird auf der Rückseite unter der Abdeckung in der Mitte des Gerätes eingesetzt.



1. Schalten Sie das Navigationsgerät aus.
2. Fahren Sie mit einem Fingernagel in die Aussparung an der Oberseite der Abdeckung.
3. Ziehen Sie die Abdeckung vom Gerät weg.
4. Brechen Sie die SIM-Karte aus dem SIM-Kartenträger heraus. Der Kartenträger ist in das Faltblatt eingeklebt und kann leicht herausgelöst werden.
5. Setzen Sie die SIM-Karte ein wie in der Abbildung zu sehen.
6. Setzen Sie zuerst die beiden unteren Nasen der Abdeckung ein.
7. Drücken Sie dann auf den oberen Teil der Abdeckung, so dass beide obere Nasen einrasten.
8. Drücken Sie die Abdeckung fest an das Gerät, bis sie an allen Ecken eingerastet ist.

Das Entnehmen der SIM-Karte erfolgt analog zu dieser Beschreibung.



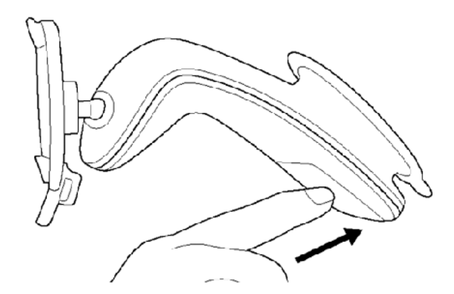
Hinweis: Wenn die Abdeckung nicht korrekt eingerastet ist, kann möglicherweise keine Verbindung zum NAVIGON-Server aufgebaut werden kann. In diesem Fall stehen die ***NAVIGON Live***-Dienste nicht zur Verfügung.

2.4.2 Navigationssystem im Fahrzeug montieren



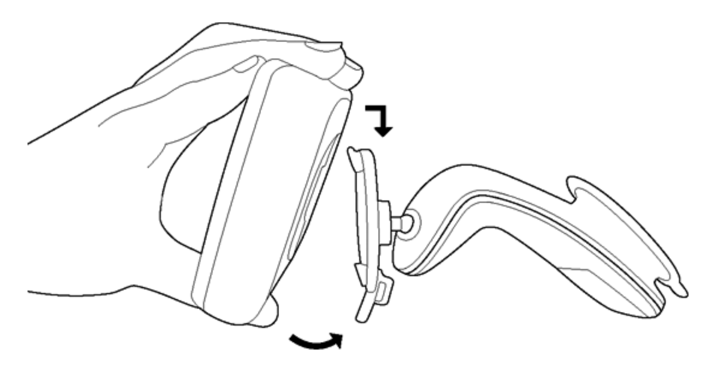
Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.

Halterung befestigen



1. Reinigen Sie den Saugnapf und die Stelle der Windschutzscheibe, an der Sie die Halterung anbringen möchten. Beide müssen trocken und frei von Verschmutzungen und Fett sein.
2. Öffnen Sie den Hebel beim Saugnapf der Halterung so weit wie möglich.
3. Setzen Sie die Halterung mit dem Saugnapf an die Windschutzscheibe.
4. Drücken Sie den Hebel in Richtung Windschutzscheibe.

Navigationsgerät in die Halterung einsetzen



Auf der Rückseite des Navigationsgerätes sehen Sie einen Kreis mit zwei Aussparungen.

1. Hängen Sie das Navigationsgerät mit der oberen Aussparung in die obere Nase der Halterung. (Siehe Abbildung)
2. Drücken Sie es dann zur Halterung, so dass es einrastet.

Navigationsgerät mit Strom versorgen

Im Lieferumfang des Navigationsgerätes befindet sich ein Autoladekabel, mit dem Sie das Navigationsgerät über den Zigarettenanzünder Ihres Fahrzeuges mit Strom versorgen können.



Hinweis: Verwenden Sie nur das mit Ihrem Navigationsgerät ausgelieferte Ladekabel oder ein baugleiches Modell von NAVIGON! Wenn Sie ein anderes Ladekabel verwenden, stehen die ***NAVIGON Live***-Dienste möglicherweise nicht zur Verfügung.

- Schließen Sie das Autoladekabel am Zigarettenanzünder des Fahrzeugs und an der Mini-USB-Buchse des Navigationsgerätes an.

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED an der Unterseite des Navigationsgerätes orange.

Sobald der Akku voll aufgeladen ist, leuchtet die LED grün.



Achtung! Das Autoladekabel darf nur an Zigarettenanzünder angeschlossen werden, die mit einer Spannung von 10-24V arbeiten.



Hinweis: Stecken Sie die USB-Stecker fest in die entsprechenden USB-Buchsen!



Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.



Hinweis: Die Ladezeit beträgt bei einem leeren Akku ca. 3 Stunden.

Die Betriebsdauer mit einem voll geladenen Akku beträgt bis zu 3 Stunden, abhängig von der Gerätekonfiguration.

TMC-Antenne

Das Navigationssystem verfügt über einen integrierten TMC-Empfänger. Die TMC-Antenne ist im Autoladekabel integriert. Sobald das Autoladekabel angeschlossen ist, kann das Gerät aktuelle Verkehrsmeldungen empfangen. Bei Bedarf kann es die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.

2.4.3 Speicherkarte

Eine Speicherkarte ist zum Betrieb des Navigationssystems nicht nötig, da alle Daten, die zur Navigation unerlässlich sind, im internen Speicher des Gerätes gespeichert sind.

Wenn Sie das Navigationssystem mit einem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen, wird der interne Speicher als Laufwerk 'NAVIGON' erkannt. Der Steckplatz für die Speicherkarte wird als Laufwerk 'NAVIGON SD' erkannt.

Datensicherungen, Software-Updates und Aktualisierungen der Navigationskarten führen Sie schnell und komfortabel mit der Software ***NAVIGON Fresh*** durch, die Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen können.

Wenn Sie zusätzliche Navigationskarten erwerben, aber im internen Speicher des Navigationsgerätes dafür nicht mehr genügend Platz ist, können Sie diese Karten auch auf einer Speicherkarte speichern, die Sie in das Gerät einlegen. Das Navigationssystem kann Navigationskarten aus beiden Speichern verwenden.

2.5 Die NAVIGON Live-Dienste aktivieren



Dieses Kapitel betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 70 Plus Live*** ist.

Vor der ersten Nutzung müssen die ***NAVIGON Live***-Dienste aktiviert werden. (Siehe "Kosten", Seite 95)

Sie haben die SIM-Karte eingelegt.

Sie haben das Faltblatt mit dem Aktivierungscode bereitliegen, das im Lieferumfang des ***NAVIGON Live***-Moduls enthalten ist.

1. Schalten Sie das Navigationsgerät ein.

   Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf (NAVIGON Live).

   Sie werden gefragt, ob Sie die ***NAVIGON Live***-Dienste aktivieren möchten.

3. Tippen Sie auf Ja.
4. Geben Sie den Aktivierungscode ein.
5. Tippen Sie auf Aktivieren.

   Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind nun aktiviert.

6. Tippen Sie auf OK.

   Folgende Mitteilung erscheint: "Sie übertragen sog. 'Floating Car Data' anonymisiert an NAVIGON. Die Auswertung dieser Daten hilft, Ankunftszeiten präziser zu errechnen sowie Staus schneller zu erkennen und zuverlässiger zu umfahren. Die Daten lassen keinerlei Rückschluss auf Ihre Person zu. Sollten Sie nicht einverstanden sein, dann setzen Sie die Einstellung 'Stauerkennung verbessern' auf 'Nein'."

7. Tippen Sie auf OK.

Das Fenster **NAVIGATION** wird geöffnet. Von hier aus können Sie auf alle Funktionen Ihres Navigationsgerätes und auf alle verfügbaren ***NAVIGON Live***-Dienste zugreifen.



Hinweis: Auch nach der Aktivierung funktionieren ortsbezogene ***NAVIGON Live***-Dienste nur dann, wenn das Navigationsgerät GPS-Empfang hat und seine Position bestimmen kann.

2.6 Navigation mit GPS

GPS basiert auf insgesamt mindestens 24 Satelliten, die die Erde umkreisen und dabei ständig ihre Position und ihre Uhrzeit senden. Der GPS-Empfänger empfängt diese Daten und berechnet aus den unterschiedlichen Positions- und Zeitangaben der verschiedenen Satelliten seine eigene geografische Position.

Für eine hinreichend exakte Positionsbestimmung sind die Daten von mindestens drei Satelliten notwendig. Mit den Daten von vier oder mehr Satelliten kann auch die Höhe über dem Meeresspiegel ermittelt werden. Die Positionsbestimmung erfolgt bis auf drei Meter genau.

Wenn das Navigationssystem Ihre Position bestimmt hat, kann diese Position als Ausgangspunkt für eine Wegberechnung dienen.

Das Kartenmaterial Ihres Navigationsgerätes enthält die geografischen Koordinaten aller digital erfassten Sonderziele, Straßen und Orte. Das Navigationsgerät kann daher einen Weg von einem Ausgangspunkt zu einem Zielpunkt berechnen.

Die Berechnung der aktuellen Position und deren Darstellung auf der Karte erfolgen ca. einmal pro Sekunde. So können Sie auf der Karte sehen, wo Sie sich bewegen.

3 Das Navigationsgerät einschalten

► Drücken Sie die Taste ⏻ (*Ein/Aus*) so lange, bis sich das Gerät einschaltet.

  Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich.

Wenn Sie das Navigationssystem zum ersten Mal einschalten, werden Sie aufgefordert, folgende Einstellungen festzulegen:

► die Sprache, in der Sie die Software verwenden möchten

► die Längeneinheit für Entfernungsangaben

► das Format von Uhrzeitangaben

► das Format von Datumsangaben



Hinweis: Wenn Sie die Navigationsanwendung zum ersten Mal starten, öffnet sich das Einstellungsfenster **DEMOMODUS**.

Der Demomodus ist nur zur Vorführung des Produkts gedacht, wenn kein GPS-Empfang möglich ist.

Wenn der Demomodus aktiv ist, können Sie keine Navigation durchführen! Im Demomodus wird nur eine Navigation zur Mitte des angegebenen Zielortes simuliert.

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung Im Demomodus starten auf Nein steht. Tippen Sie gegebenenfalls auf die Schaltfläche (Ändern), um die Einstellung von Ja auf Nein zu setzen.
- Tippen Sie auf OK.



Hinweis: Wie Sie den Demomodus deaktivieren können, erfahren Sie in "Problemlösungen", Abschnitt "Ich habe versehentlich den Demomodus aktiviert", Seite 109.



Hinweis: Wenn Sie das Navigationsgerät sehr lange nicht benutzt haben, ist die Batterie möglicherweise völlig entladen.

Wenn Sie das Navigationsgerät an das mitgelieferte Autoladekabel anschließen, kann es auch bei leerem Akku sofort eingeschaltet werden. Wenn Sie ein anderes Ladekabel verwenden oder Ihr Gerät an einen PC angeschlossen haben, muss es eventuell erst einige Minuten aufgeladen werden, bevor es eingeschaltet werden kann.

Ladegeräte und weiteres Zubehör erhalten Sie im NAVIGON-Onlineshop unter www.navigon.com oder im Fachhandel.

Das Navigationsgerät auf Standby schalten

- Drücken Sie kurz auf die Taste (*Ein/Aus*) (max. 1 Sekunde).

  Es wird die Meldung angezeigt, dass das Gerät in einigen Sekunden in den Standby-Modus versetzt wird.
- Warten Sie, bis das Gerät in den Standby-Modus versetzt wird oder tippen Sie auf Standby.

Standby automatisch

Sie können das Navigationsgerät so konfigurieren, dass es automatisch in den Standby-Modus versetzt wird, wenn es nicht verwendet wird.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Standby automatisch.
- Geben Sie an, nach welcher Zeit das Navigationsgerät in den Standby-Modus versetzt wird (Nie, Nach 10 min., Nach 20 min., Nach 30 min.).
- Wählen Sie Kein Strom, um das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, wenn die externe Stromversorgung unterbrochen wird. Sobald es wieder an die externe Stromversorgung angeschlossen wird, schaltet es sich automatisch wieder ein.

Das Navigationsgerät ausschalten

- Drücken Sie die Taste (*Ein/Aus*) so lange, bis sich das Gerät ausschaltet (ca. 10 Sekunden).

  \- oder -

1. Drücken Sie kurz auf die Taste (*Ein/Aus*) (max. 1 Sekunde).

   Es wird die Meldung angezeigt, dass das Gerät in einigen Sekunden in den Standby-Modus versetzt wird.
2. Tippen Sie auf Ausschalten.



Hinweis: Wenn Sie das Navigationsgerät auf Standby schalten, startet es beim nächsten Einschalten sehr schnell und mit dem gleichen Fenster, das beim Ausschalten aktiv war. Allerdings verbraucht es im Standby-Modus immer noch eine geringe Menge Energie. Je nach Ladezustand kann der Akku innerhalb einiger Tage bis zu einigen Wochen leer sein.

Wenn Sie das Gerät ausschalten, verbraucht es keine Energie. Es kann dann einige Monate dauern, bis sich der Akku entleert hat. Das Wiedereinschalten bewirkt einen Neustart des Gerätes und nimmt einige Zeit in Anspruch (ca. 30 Sekunden). Ihre Einstellungen sowie Ihre gespeicherte Ziele und Routen bleiben erhalten.

3.1 Handbuch

Auf dem Navigationsgerät ist ein Auszug des vorliegenden Handbuchs gespeichert, der die wichtigsten Funktionen der Navigationssoftware beschreibt.

So öffnen Sie das Handbuch:

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Handbuch.

   Das Fenster **INHALTSVERZEICHNIS** öffnet sich.
2. Tippen Sie auf den Namen des Kapitels, das Sie lesen möchten.

   Der Inhalt des Kapitels wird angezeigt.

   Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie jeweils eine Bildschirmseite nach oben bzw. nach unten scrollen.

   Mit den Schaltflächen (Nach links) und (Nach rechts) können Sie das vorherige bzw. nächste Kapitel öffnen.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Inhaltsverzeichnis, um das Fenster Inhaltsverzeichnis zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Schließen), um das Handbuch zu schließen.

Das Fenster **NAVIGATION** wird geöffnet.

3.2 Optionen

In manchen Fenstern gibt es Optionen, über die Sie weitere Funktionen erreichen können.



Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen finden Sie im Kapitel "Optionen" auf Seite 49.

4 Das Navigationssystem bedienen

4.1 Information

Am oberen Rand vieler Fenster befinden sich verschiedene Icons, die Informationen anzeigen.

GPS

Das Icon **GPS** kann folgende Zustände des GPS-Empfangs anzeigen:

Kein GPS (Kein Symbol): Der eingebaute GPS-Empfänger ist nicht betriebsbereit. Kontaktieren Sie uns, wenn dieses Problem länger besteht. (Siehe "Fragen zum Produkt", Seite 8)



Kein Signal: Die Daten von weniger als drei Satelliten werden empfangen. Die Position kann nicht berechnet werden.



GPS bereit: Die Daten von wenigstens 3 Satelliten werden empfangen. Die Position kann berechnet werden.



Ausführlichere Informationen zum GPS-Status finden Sie im Kapitel "GPS-Status, aktuellen Standort speichern" auf Seite 86.

Kompass

Das Icon **Kompass** zeigt an, in welche Richtung Sie sich gerade bewegen. Es kann eine der folgenden Himmelsrichtungen anzeigen: N, NO, O, SO, S, SW, W, NW.

Track

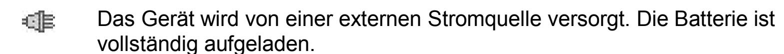
Das Icon (**Aufzeichnung Track**) zeigt an, dass gerade ein Track aufgezeichnet wird.



Ausführlichere Informationen zu Tracks finden Sie im Kapitel "Tracks" auf Seite 75.

Energie

Das Icon **Energie** kann folgende Zustände des eingebauten Akkus anzeigen:



Das Gerät wird von einer externen Stromquelle versorgt. Die Batterie ist vollständig aufgeladen.

- oder -

Der Akku kann nicht geladen werden, weil seine Temperatur zu hoch oder zu niedrig ist.

Das Gerät wird von einer externen Stromquelle versorgt. Die Batterie wird gerade geladen.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Der Ladezustand der Batterie ist ausreichend.

Das Gerät wird von seiner internen Batterie versorgt. Der Ladezustand der Batterie ist schwach.

NAVIGON Live Services



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 70 Plus Live*** ist.

Das Icon NAVIGON Live Services zeigt die Verfügbarkeit der ***NAVIGON Live***-Dienste an. Es kann folgende Zustände darstellen:

(Kein Symbol) **Keine NAVIGON Live-Dienste**: Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind deaktiviert. (Siehe "Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren", Seite 99)



(Rot) **Verbindung wird hergestellt**: Die Verbindung zum ***NAVIGON Live***-Server ist nicht aufgebaut. Das kann folgende Ursachen haben:

- Die Mobilfunkverbindung ist unterbrochen.
- Der ***NAVIGON Live***-Server antwortet nicht.



(Hellgrau) **NAVIGON Live-Dienste bereit**: Die Verbindung zum ***NAVIGON Live***-Server wurde aufgebaut. Die ***NAVIGON Live***-Dienste stehen zur Verfügung.

Verkehrsmeldungen

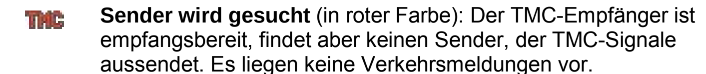
TMC

Das Navigationssystem hat einen integrierten TMC-Empfänger, der aktuelle Verkehrsmeldungen liefert. Dadurch kann das Navigationssystem im Bedarfsfall die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.



Hinweis: Diese Funktion kann nur dann genutzt werden, wenn in dem Land, in dem Sie reisen, Verkehrsmeldungen via TMC gesendet werden. Das ist nicht in allen Ländern der Fall.

Das Icon **TMC** kann folgende Zustände des TMC-Empfangs darstellen:



Sender wird gesucht (in roter Farbe): Der TMC-Empfänger ist empfangsbereit, findet aber keinen Sender, der TMC-Signale aussendet. Es liegen keine Verkehrsmeldungen vor.

Sender wird gesucht: Der TMC-Empfänger ist empfangsbereit, findet aber keinen Sender, der TMC-Signale aussendet. Es liegen aber noch Verkehrsmeldungen vor. Das kann z.B. der Fall sein, wenn Sie gerade durch einen Tunnel fahren.

TMC bereit (in grauer Farbe): Verkehrsmeldungen können empfangen werden.



Hinweis: Die TMC-Antenne ist in das Autoladekabel integriert. Das Icon **Sender wird gesucht** erscheint daher auch dann, wenn das Autoladekabel nicht an das Navigationsgerät angeschlossen ist.



Eine Beschreibung der TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC (Verkehrsmeldungen)" auf Seite 88.

Traffic Live



Dieser Abschnitt betrifft Sie nur, wenn Ihr Navigationsgerät ein ***NAVIGON 70 Plus Live*** ist.

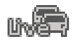
Verkehrsinformationen können Sie entweder von den ***NAVIGON Live***-Diensten (Traffic Live) oder von Rundfunksendern (TMC) beziehen. (Siehe "Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren", Seite 99)

Das Icon Traffic Live erscheint, wenn Sie Verkehrsinformationen von den ***NAVIGON Live***-Diensten beziehen.

Das Icon Traffic Live kann folgende Zustände des Empfangs von Verkehrsmeldungen darstellen:



(Rot) **Verbindung wird hergestellt**: Der letzte Versuch, Verkehrsinformationen vom ***NAVIGON Live***-Server abzurufen, ist misslungen. Das kann z.B. der Fall sein, wenn Sie gerade durch einen Tunnel fahren. Möglicherweise liegen aber noch Meldungen vor, die vorher abgerufen wurden.



(Hellgrau) **Traffic Live bereit**: Verkehrsinformationen konnten abgerufen werden. Die vorliegenden Meldungen sind aktuell.

Stummschaltung

Das Icon Stummschaltung kann folgende Zustände darstellen:

Kein Symbol: Die Navigationsanwendung ist nicht stummgeschaltet.



Stummschaltung: Die Navigationsanwendung ist stummgeschaltet. Wenn Sie sich in einer Navigation befinden, hören Sie keine Fahranweisungen.



Hinweis: Dieses Icon zeigt nur die Stummschaltung der Navigationsanweisungen an. Es sagt nichts über die Lautstärke der Freisprecheinrichtung aus.

Fahrtenbuch

Das Icon Fahrtenbuch kann folgende Zustände darstellen:

Kein Symbol: Das Fahrtenbuch ist deaktiviert. Die Fahrten werden nicht aufgezeichnet.



Fahrtenbuch: Das Fahrtenbuch ist aktiviert. Vor jeder Navigation werden Sie aufgefordert, die nötigen Angaben für den Fahrtenbucheintrag zu machen (Grund der Fahrt, km-Stand, …). Sie können die Aufzeichnung der Fahrt aber unterdrücken.

4.2 Software-Tastatur

Wenn Texteingaben nötig sind, erscheint auf dem Bildschirm eine Software-Tastatur.

Auf der Software-Tastatur können Sie alle Eingaben mit dem Finger vornehmen. Es können nur Großbuchstaben eingegeben werden.

Bei der Eingabe von Orts- oder Straßennamen müssen Sie keine Sonderzeichen und Umlaute eingeben. Das Navigationssystem ergänzt diese Zeichen automatisch für Sie. Wenn Sie z.B. nach dem Ort "Bärnau" suchen, dann tippen Sie einfach "Barnau". Sonderzeichen können aber bei der Bezeichnung gespeicherter Ziele und Routen nützlich sein.

4.2.1 Spezielle Tasten

␣ fügt ein Leerzeichen ein.

← löscht das Zeichen vor der Einfügemarke.

123 öffnet die Tastatur mit Ziffern.

Lateinische, kyrillische, griechische Buchstaben

ABC öffnet die lateinische Buchstabentastatur.



Hinweis: Das Layout für die lateinische Buchstabentastatur kann konfiguriert werden.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Tastatur-Layout (Lateinische Buchstaben).
- Geben Sie an, welches Layout Sie verwenden möchten (QWERTZ, QWERTY, ABCDEF, AZERTY).

АБВ öffnet die kyrillische Buchstabentastatur.

ΑΒΓ öffnet die griechische Buchstabentastatur.

Für die Eingabe von Adressen oder von Bezeichnungen von Sonderzielen öffnet sich standardmäßig die Tastatur für die Schrift des jeweiligen Landes.

Wenn Sie ein Ziel in den Favoriten speichern möchten, oder wenn Sie eine Sonderzielkategorie oder ein Land angeben, öffnet sich standardmäßig die Tastatur für die Sprache der Benutzeroberfläche.

Von der kyrillischen oder griechischen Tastatur aus können Sie auch auf die lateinische Tastatur umschalten. Viele Adressen können Sie dann auch transliteriert oder in der Sprache der Benutzeroberfläche eingeben.

Beispiel: Die Sprache der Benutzeroberfläche ist Deutsch. Sie möchten nach Moskau navigieren. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- "Москва" (kyrillisch)
- "Moskva" (transliteriert)
- "Moskau" (deutsch)



Hinweis: Straßen- und Ortsnamen können nur dann in der Sprache der Benutzeroberfläche eingegeben werden, wenn sie so auch im Datenbestand der Karte enthalten sind.



Hinweis: Es sind immer maximal 2 Tastaturen verfügbar.

Umlaute, Akzente, weitere Buchstaben

Für jede Schrift ist eine weitere Tastatur mit Sonderzeichen verfügbar.

SYM öffnet die Tastatur mit lateinischen Sonderzeichen.

ЁЙЪ öffnet die Tastatur mit kyrillischen Sonderzeichen.

ΆΪΩ öffnet die Tastatur mit griechischen Sonderzeichen.

Sobald Sie ein Sonderzeichen eingegeben haben, wird automatisch wieder die Buchstabentastatur angezeigt.

4.2.2 Daten eingeben

Oft sind Listen verfügbar, aus denen Sie einen Eintrag auswählen können. Das ist z.B. der Fall, wenn Sie einen Ort eingeben.

Sobald Sie den ersten Buchstaben eingegeben haben, erscheint der größte Ort des angegebenen Landes, der mit diesem Buchstaben beginnt.

Sobald Sie weitere Buchstaben eingeben, erscheint nach jeder Eingabe der erste Ort, der mit den eingegebenen Buchstaben beginnt.

- Wenn der richtige Ort angezeigt wird, tippen Sie auf (OK), um die Eingabe des Ortes abzuschließen.

Sie können jederzeit eine Liste öffnen, die alle Orte enthält, deren Name mit den bisher eingegebenen Buchstaben beginnt oder die den eingegebenen Text in ihrem Namen enthalten. Je mehr Buchstaben Sie eingegeben hatten, desto kürzer ist die Liste.

- Tippen Sie auf (Liste öffnen), um diese Liste anzuzeigen.

  Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie sich in der Liste bewegen.

- Tippen Sie auf einen Eintrag in der Liste, um diesen Eintrag in das Eingabefeld zu übernehmen.

  Sobald Sie einen Eintrag übernommen haben, schließt sich die Liste. Die Eingabe des Ortes ist damit abgeschlossen.

► Tippen Sie auf  (Liste schließen), um die Liste zu schließen, ohne einen Eintrag zu übernehmen.



Hinweis: Die Liste öffnet sich automatisch, sobald sie nur noch 4 oder weniger Einträge enthält.

4.3 Optionen

In manchen Fenstern gibt es Optionen, über die Sie weitere Funktionen erreichen können.

Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen finden Sie im Kapitel "Optionen" auf Seite 49.

4.4 Menüs

Manche Schaltflächen enthalten ein Menü, das sich bei ihrer Betätigung öffnet.

► Tippen Sie auf einen Menüpunkt, um dessen Funktion auszuführen.

Wenn Sie das Menü schließen möchten, ohne eine seiner Funktionen auszuführen, dann tippen Sie auf die Schaltfläche, mit der Sie das Menü geöffnet haben.

5 Navigation

Die Benutzung des Navigationssystems geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung! Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise aus dem Kapitel "Wichtige Sicherheitshinweise", Seite 9.

Gestörter GPS-Empfang

Wenn der GPS-Empfang gestört ist (z.B. weil Sie sich in einem Tunnel befinden), wird die Navigation fortgesetzt. Das Navigationssystem errechnet Ihre vermutete Position dann aus den Routendaten und Ihrem bisherigen Fahrverhalten. Sobald wieder GPS-Signale empfangen werden, wird die Navigation mit realen GPS-Daten fortgesetzt.

Erreichen des Zielorts

Wenn Sie das angegebene Ziel erreicht haben, wird eine entsprechende Meldung gesprochen.

Auf der Karte wird dann nur noch Ihr aktueller Standort (oranger Pfeil) und die Zielfahne angezeigt.

5.1 Navigationsanwendung starten

Sie haben das Navigationsgerät eingeschaltet.

Folgende Meldung erscheint:

"Bitte beachten Sie, dass die Straßenverkehrsordnung Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems hat. Bedienen Sie das Gerät nicht während der Fahrt."

- ► Wenn Sie den Text vollständig gelesen und verstanden haben, tippen Sie auf OK.

  Wenn Sie diesen Hinweis nicht akzeptieren möchten, dann tippen Sie auf Abbrechen, um die Navigationsanwendung wieder zu beenden.

Das Fenster **NAVIGATION** wird geöffnet. Von dort aus können Sie auf alle Funktionen der Navigationsanwendung zugreifen.

Initialisierung des GPS-Empfängers



Hinweis: Für einen einwandfreien Empfang der GPS-Daten benötigt der GPS-Empfänger freie Sicht zu den Satelliten. Tunnels, enge Häuserschluchten oder Spiegelungen an Häuserfronten können den GPS-Empfang stark einschränken oder gar unmöglich machen. Wenn sich der GPS-Empfänger bzw. das Navigationsgerät in einem Fahrzeug befindet, kann eine metallbedampfte Frontscheibe oder eine Frontscheibenheizung die Ursache für schlechten GPS-Empfang sein.

Sobald das Navigationsgerät eingeschaltet ist, beginnt die Initialisierung des GPS-Empfängers.

Die erste Initialisierung des integrierten GPS-Empfängers erfolgt erst nach dem ersten Starten der Navigationsanwendung. Sie kann bis zu 5 Minuten in Anspruch nehmen.

Bei jedem weiteren Anschalten des Navigationsgerätes beginnt der GPS-Empfang innerhalb kurzer Zeit.

Wenn das Navigationsgerät länger als eine Woche nicht angeschaltet war, kann die nächste Initialisierung bis zu 10 Minuten dauern.



Hinweis: Direkt nachdem das Icon GPS den Zustand **GPS bereit** anzeigt, kann die Genauigkeit der Positionsbestimmung noch wenige Minuten lang reduziert sein.

In der rechten oberen Ecke des Bildschirms sehen Sie das Icon GPS. Sobald die Daten von mindestens drei Satelliten empfangen werden, wechselt es zu (GPS bereit).



Hinweis: Am schnellsten gelingt die Initialisierung, wenn Sie die Fahrt nicht beginnen, bevor die Initialisierung abgeschlossen ist.



Nähere Informationen zum Icon GPS finden Sie im Kapitel "GPS" auf Seite 19.

Zurück zum Fenster Navigation

Das Fenster **NAVIGATION** öffnet sich, wenn die Navigationsanwendung gestartet wird.

Wenn ein anderes Fenster der Navigationsanwendung geöffnet ist, tippen Sie auf (Zurück). Sie gelangen dann auf das Fenster, von dem Sie gekommen sind.

- Tippen Sie so oft auf (Zurück), bis das Fenster **NAVIGATION** geöffnet ist.

5.2 Ziel angeben

Unter Neues Ziel geben Sie Ziele an, zu denen Sie noch nicht navigiert sind oder die Sie nicht gespeichert haben. Sie können hier

- die Adresse des Ziels angeben. (Siehe "Zieladresse eingeben", Seite 28)
- die Koordinaten des Ziels angeben. (Siehe "Koordinaten eingeben", Seite 30)
- ein Sonderziel auswählen. (Siehe "Sonderziel", Seite 31)
- ein Ziel des Schnellzugriffs auswählen. (Siehe "Sonderziele im Schnellzugriff", Seite 35)



Hinweis: Wenn Sie zum ersten Mal ein neues Ziel angeben, werden Sie aufgefordert, das Land auszuwählen, in dem Ihr Ziel liegt.

Unter Meine Ziele stehen folgende Listen von Zielen bzw. Adressen zur Auswahl:

- **FAVORITEN**: alle Ziele, die Sie eingegeben und dann gespeichert haben. (Siehe "Favoriten", Seite 36)

  In der Liste **FAVORITEN** werden außerdem drei spezielle Ziele gespeichert:

  - Meine Adresse: Die als Heimatadresse gespeicherte Adresse. ("Heimatadresse definieren", Seite 42)
  - Mein Fahrzeug: Der Standort Ihres Fahrzeugs wird automatisch gespeichert, wenn Sie die Funktion **Parken in der Nähe des Ziels** verwenden. (Siehe "Parken in der Nähe des Ziels", Seite 77)
  - Mein Startpunkt: Der Startpunkt der letzten Navigation wird automatisch gespeichert.

- **LETZTE ZIELE**: Ziele, zu denen Sie schon einmal navigiert sind. (Siehe "Letzte Ziele", Seite 37)
- **IMPORTIERTE ADRESSEN**: alle Ziele, die Sie aus Microsoft Outlook oder aus anderen Datenquellen importiert haben. (Siehe "Importierte Adressen: Outlook / Internet", Seite 37)

5.2.1 Zielland angeben

Links oben in den Fenstern **ADRESSE**, **SONDERZIEL IN EINEM ORT** und **SONDERZIEL IM GANZEN LAND** befindet sich die Schaltfläche Land. Sie zeigt die Flagge des Landes, aus dem momentan Navigationsziele angegeben werden können.

Wenn Ihr Ziel in einem anderen Land liegt, gehen Sie vor wie folgt:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche Land.
2. Geben Sie den Namen des Landes ein, in dem Ihr Ziel liegt.

   Auf der Schaltfläche wird die Flagge des Ziellandes angezeigt.



Hinweis: Es werden nur die Länder zur Auswahl gestellt, deren Karte dem Navigationsgerät zur Verfügung steht.

5.2.2 Zieladresse eingeben

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Adresse eingeben.



Hinweis: Die folgende Beschreibung geht von Stadt zuerst als Reihenfolge für die Adresseingabe aus.

Wenn sich auf dem Navigationsgerät die Karte eines Landes befindet, in dem üblicherweise zuerst die Straße angegeben wird (z.B. Schweden, Norwegen, ...), können Sie auch Straße zuerst als Eingabereihenfolge wählen.

Sie können die Reihenfolge im Fenster **NAVIGATION** unter Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reihenfolge der Adressangaben festlegen.

Beachten Sie aber, dass die Eingabereihenfolge Straße zuerst nicht für alle Länder möglich ist. In diesem Fall müssen Sie dann die Stadt zuerst angeben.

Das Fenster **ADRESSE** öffnet sich.

1. Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl des Zielortes ein.
2. Geben Sie den Namen der Zielstraße ein.
3. Geben Sie die Hausnummer ein. Wenn Sie die Hausnummer nicht kennen, dann lassen Sie das Feld leer.

Wenn Sie die Hausnummer nicht kennen, aber dafür den Namen einer nahe liegenden Querstraße, dann tippen Sie auf das Feld Querstraße und geben Sie diesen Namen dort ein. Das Navigationssystem berechnet dann eine Route zur Kreuzung der beiden angegebenen Straßen.

Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

- Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.



Hinweis: Die Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie alle Adressangaben gemacht haben. Sie können diese Einstellung aber auch unter Optionen > Einstellungen > Navigation > MyRoutes aktivieren.

4. Tippen Sie auf Navigation starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Manchmal kann das Ziel nicht eindeutig bestimmt werden, etwa weil es die angegebene Kombination aus Orts- und Straßennamen mehrmals gibt.

   In diesem Fall öffnet sich ein Fenster, in dem alle zu Ihrer Eingabe passenden Adressen mit zusätzlichen Informationen angezeigt werden.

   - Tippen Sie auf die Adresse, zu der Sie navigieren möchten.

   Wenn die angegebene Hausnummer nicht in der Karte verzeichnet ist, enthält das Fenster nur eine Adresse mit der Hausnummer, die der angegebenen am nächsten ist.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.



Hinweis: Sie müssen nicht alle Adressdaten eingeben. Sie können



auch zu einem früheren Zeitpunkt auf  (Navigation starten) tippen.

Wenn Sie nur die Stadt eingeben, wird das Navigationsgerät eine Route zur Stadtmitte berechnen.

Wenn Sie nur Stadt und Straße, aber weder Hausnummer noch Querstraße eingeben, wird das Navigationsgerät die beste Route zu dieser Straße berechnen.

5.2.3 Koordinaten eingeben

Sie können auch die geographischen Koordinaten Ihres Ziels eingeben. Die Koordinaten können Sie als Dezimalgrad oder in Grad, Minuten und Sekunden angeben.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Koordinaten eingeben.

   Das Fenster **KOORDINATEN EINGEBEN** öffnet sich.

Eingabe als Dezimalzahl

2. Geben Sie den Breitengrad ein.

   Beginnen Sie die Eingabe mit einem Minuszeichen, wenn Sie einen südlichen Breitengrad eingeben möchten.

3. Geben Sie den Längengrad ein.

   Beginnen Sie die Eingabe mit einem Minuszeichen, wenn Sie einen westlichen Längengrad eingeben möchten.

Eingabe mit Minuten / Sekunden

2. Geben Sie den Breitengrad ein.

   Verwenden Sie für die Eingabe der Einheiten die entsprechenden Schaltflächen, die auf der Tastatur angezeigt werden:

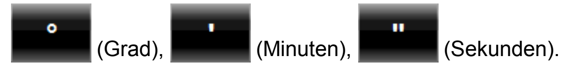
   
   (Grad), (Minuten), (Sekunden).

   Die Schaltfläche (N S) neben dem Eingabefeld zeigt an, ob es sich um einen nördlichen oder südlichen Breitengrad handelt.

   - Tippen Sie auf die Schaltfläche, wenn Sie die aktuelle Einstellung ändern möchten.

3. Geben Sie den Längengrad ein.

   Verwenden Sie für die Eingabe der Einheiten die entsprechenden Schaltflächen, die auf der Tastatur angezeigt werden:

   
   (Grad), (Minuten), (Sekunden).

Die Schaltfläche (O W) neben dem Eingabefeld zeigt an, ob es sich um einen östlichen oder westlichen Längengrad handelt.

- ► Tippen Sie auf die Schaltfläche, wenn Sie die aktuelle Einstellung ändern möchten.

Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

- ► Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.

4. Tippen Sie auf Navigation starten, um zur angegebenen Adresse zu navigieren.

   - oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.



Hinweis: Wenn der Zielpunkt, dessen Koordinaten Sie eingeben, nicht auf dem von der Karte erfassten Straßennetz liegt, dann erfolgt die Navigation bis zum nächstgelegenen Straßenpunkt in dem Modus, der durch das gewählte Routenprofil festgelegt ist. Ab diesem Punkt wechselt das Navigationssystem automatisch in den Modus **Offroad**. (Siehe "Navigation im Modus Offroad", Seite 66)

5.2.4 Sonderziel

Sonderziele, auch kurz POI (Point Of Interest) genannt, sind nützliche Adressen, die nach bestimmten Kriterien katalogisiert sind.

Zu den Sonderzielen gehören Flug- und Fährhäfen, Restaurants, Hotels, Tankstellen, öffentliche Einrichtungen, Ärzte, Krankenhäuser, Einkaufszentren und andere.

Sonderziele können durch ein Symbol auf der Karte dargestellt werden. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Darstellung der Karte > Angezeigte Kategorien, um einzustellen, welche Kategorien auf der Karte dargestellt werden.



Hinweis: Wenn Sie eigene Sonderziele angelegt haben, stehen diese unter der Kategorie **MyPOIs** zur Verfügung. Nähere Informationen zum Erstellen eigener Sonderziele finden Sie im Kapitel "MyPOIs: Eigene Sonderziele", Seite 73.

Sonderziel in der Nähe

Sonderziele in der Nähe sind Sonderziele, die sich in einem gewissen Radius um Ihren aktuellen Standort befinden. Sie können so z.B. immer leicht die nächste Tankstelle finden, egal wo Sie sich aufhalten.



Hinweis: Der GPS-Empfang muss für die Positionsermittlung ausreichend sein. Ausreichenden GPS-Empfang erkennen Sie am Symbol (GPS bereit).

Wenn der GPS-Empfang nicht ausreichend ist, werden Sonderziele in der Nähe der letzten bekannten Position gesucht. Wenn es keine letzte bekannte Position gibt, ist die Funktion **Sonderziel in der Nähe** nicht verfügbar.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Initialisierung des GPS-Empfängers" auf Seite 26.



Hinweis: Im Schnellzugriff stehen 3 Kategorien von Sonderzielen aus der aktuellen Umgebung zur Verfügung, nach denen schnell und ohne weitere Eingabe gesucht werden kann.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Sonderziele im Schnellzugriff" auf Seite 35.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Sonderziel suchen > in der Nähe.

   Das Fenster **SONDERZIEL IN DER NÄHE** öffnet sich.

2. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten. Kategorien, aus denen in Ihrer Umgebung keine Ziele vorhanden sind, können Sie nicht angeben.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste Unterkategorie.

3. Geben Sie an, aus welcher Unterkategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste Ziel öffnet sich. Sie enthält, nach der Entfernung sortiert, die am nächsten liegenden Sonderziele der angegebenen Kategorie.

4. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

   ► Tippen Sie auf (Liste schließen).

   Die Tastatur erscheint.

   ► Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.

   ► Tippen Sie auf (Liste öffnen).

   Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen.

5. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

- Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.

6. Tippen Sie auf Navigation starten.

   - oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

Sonderziel von landesweiter Bedeutung

Sonderziele von landesweiter Bedeutung sind Flughäfen, Sehenswürdigkeiten und Denkmäler von nationaler Bedeutung, größere Häfen und andere. Sie können so z.B. bekannte Sehenswürdigkeiten auch dann finden, wenn Sie nicht wissen, zu welchem Ort sie gehören.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Sonderziel suchen > im ganzen Land.

   Das Fenster **SONDERZIEL IM GANZEN LAND** öffnet sich.

2. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste Ziel öffnet sich. Sie enthält die Sonderziele der angegebenen Kategorie in alphabetischer Reihenfolge.

3. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

   - Tippen Sie auf (Liste schließen).

   Die Tastatur erscheint.

   - Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.
   - Tippen Sie auf (Liste öffnen).

   Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen oder diese Buchstaben enthalten.

4. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

   - Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.

5. Tippen Sie auf Navigation starten.

   - oder -

Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

Sonderziel aus einem bestimmten Ort

Sonderziele aus einem bestimmten Ort können bei der Navigation in eine fremde Stadt hilfreich sein.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Sonderziel suchen > in einem Ort.

   Das Fenster **SONDERZIEL IN EINEM ORT** öffnet sich.

2. Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl des Zielortes ein.

3. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie ein Sonderziel finden möchten. Kategorien, aus denen in der angegebenen Stadt keine Ziele vorhanden sind, können Sie nicht angeben.

   Wenn es für die gewählte Kategorie Unterkategorien gibt, öffnet sich die Liste Unterkategorie.

4. Geben Sie an, aus welcher Unterkategorie Sie ein Sonderziel finden möchten.

   Die Liste Ziel öffnet sich. Sie enthält, alphabetisch sortiert, Sonderziele der angegebenen Kategorie.

5. Wenn die Liste sehr umfangreich ist:

   ► Tippen Sie auf (Liste schließen).

   Die Tastatur erscheint.

   ► Geben Sie einige Buchstaben des Ziels ein.

   ► Tippen Sie auf (Liste öffnen).

   Die Liste enthält nur noch die Ziele, die mit den eingegebenen Buchstaben beginnen oder diese Buchstaben enthalten.

6. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

   ► Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.

Manchmal kann das Ziel nicht eindeutig bestimmt werden, etwa weil es in der angegebenen Stadt mehrere Restaurants mit dem gleichen Namen gibt.

In diesem Fall öffnet sich ein Fenster, in dem alle zu Ihrer Eingabe passenden Ziele mit zusätzlichen Informationen angezeigt werden.

- ► Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

7. Tippen Sie auf Navigation starten.

   - oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

Sonderziele im Schnellzugriff

Im Schnellzugriff stehen 3 Kategorien von Sonderzielen zur Verfügung. Ziele in Ihrer Nähe, die einer dieser Kategorien entsprechen, können Sie schnell und ohne weitere Eingabe auflisten lassen.

- ► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein, um einzustellen, welche Kategorien bzw. Unterkategorien im Schnellzugriff zur Verfügung stehen.



Hinweis: Der GPS-Empfang muss für die Positionsermittlung ausreichend sein. Ausreichenden GPS-Empfang erkennen Sie am Symbol (GPS bereit).

Wenn der GPS-Empfang nicht ausreichend ist, werden Sonderziele in der Nähe der letzten bekannten Position gesucht. Wenn es keine letzte bekannte Position gibt, ist die Funktion **Sonderziel in der Nähe** nicht verfügbar.

Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Initialisierung des GPS-Empfängers" auf Seite 26.

---

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel.

   Das Menü **NEUES ZIEL** öffnet sich.

   Im Bereich Schnellzugriff sind Icons der Kategorien abgebildet, deren Sonderziele im Schnellzugriff zur Verfügung stehen.

2. Tippen Sie auf die Kategorie, aus der Sie ein Sonderziel suchen.

   Eine Liste öffnet sich. Sie enthält, nach der Entfernung sortiert, die am nächsten liegenden Sonderziele der angegebenen Kategorie.

3. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels, um die Navigation dorthin zu starten.

Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

5.2.5 Informationen über das Ziel

Über viele Ziele, die Sie angeben, sind weitere Informationen in der Datenbank des Navigationssystems gespeichert.

Zu vielen Restaurants ist z.B. eine Telefonnummer gespeichert. Sie können dann gleich dort anrufen und sich z.B. einen Tisch reservieren.

Eines der oben beschriebenen Fenster zur Zieleingabe ist geöffnet.

- Tippen Sie auf Optionen > Info.

Das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** öffnet sich. Es enthält alle Informationen, die in der Datenbank des Navigationssystems über das angegebene Ziel vorhanden sind.

- Tippen Sie auf Schließen, um das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** wieder zu schließen.
- Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), um das Ziel auf der Karte zu sehen.
- Tippen Sie auf (Ziel speichern), um das Ziel in der Liste **FAVORITEN** zu speichern.

5.2.6 Favoriten

Ziele, zu denen Sie immer wieder einmal fahren möchten, können Sie in der Liste **FAVORITEN** speichern.

In der Liste **FAVORITEN** können bis zu 500 Ziele gespeichert werden.



Informationen über das Speichern eines Zieles finden Sie im Kapitel "Ziel speichern" auf Seite 41.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Meine Ziele > Favoriten.
2. Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

   - Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.
3. Tippen Sie auf Navigation starten.

   \- oder -

Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.



Hinweis: Favoriten werden auf der Karte durch ein kleines Fähnchen mit ihrer Bezeichnung dargestellt.

5.2.7 Letzte Ziele

Das Navigationssystem speichert die letzten 12 Ziele, zu denen Sie eine Navigation gestartet haben, in der Liste **LETZTE ZIELE**.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Meine Ziele > Letzte Ziele.
2. Tippen Sie auf das Ziel, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

   ► Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.
3. Tippen Sie auf Navigation starten.

   \- oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

5.2.8 Importierte Adressen: Outlook / Internet

Mit der Software ***NAVIGON Sync*** können Sie Kontaktadressen, die Sie in Microsoft Outlook auf Ihrem Computer gespeichert haben, in Ihr Navigationssystem exportieren.

Außerdem können Sie aus vielen Routenplanern im Internet die eingegebene Zieladresse direkt auf Ihr Navigationssystem kopieren. Diese Funktion ist auf der jeweiligen Internetseite deutlich zu sehen, falls sie von dieser Seite angeboten wird.



Hinweis: ***NAVIGON Sync*** können Sie von unserer Internetseite www.navigon.com/manuals kostenlos herunterladen.

Kontakte, für die mehrere Adressen gespeichert sind, erscheinen mit jeder Adresse einmal in der Liste **IMPORTIERTE ADRESSEN**.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Meine Ziele > Importierte Adressen > Outlook / Internet.
2. Tippen Sie auf die Adresse, zu der Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

   Auf der Schaltfläche MyRoutes aktivieren steht, ob mehrere Routenvorschläge berechnet werden sollen (Ja) oder nicht (Nein).

   ► Tippen Sie auf MyRoutes aktivieren, um die Einstellung zu ändern.
3. Tippen Sie auf Navigation starten.

   \- oder -

   Tippen Sie auf Parken, um einen Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels zu suchen und dorthin zu navigieren.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

5.2.9 Nach Hause navigieren

Sie können eine Adresse als Heimatadresse speichern. Die Navigation dorthin kann dann jederzeit durch das Betätigen einer einzigen Schaltfläche gestartet werden.



Weitere Informationen über das Speichern der Heimatadresse finden Sie im Kapitel "Heimatadresse definieren" auf Seite 42.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause.

Wenn Sie Ihre Adresse noch nicht angegeben haben, werden Sie in einem Dialogfenster darauf hingewiesen.

Die Navigation startet. Es gilt das gleiche Routenprofil wie bei der letzten Navigation.

5.2.10 Ziel auf der Karte bestimmen

Sie können das Ziel für eine Navigation direkt auf der Karte bestimmen. Neben Orten und Straßen können Sie so auch Sonderziele schnell wählen.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Karte anzeigen.

   - oder -

   Wenn Sprachsteuerung auf Ihrem Navigationsgerät und für Ihre Sprache verfügbar ist:

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Karte anzeigen.

2. Tippen Sie auf (Ziel suchen).

   Die Karte öffnet sich im Modus **Ziel suchen**.

3. Tippen Sie auf den Punkt, zu dem Sie navigieren möchten.



Hinweis: Wie Sie den angezeigten Kartenausschnitt so verändern, dass Ihr Ziel darauf gut sichtbar ist, erfahren Sie im Kapitel "Karte im Modus Ziel suchen" auf Seite 67.

Der Zielpunkt, auf den Sie getippt haben, erscheint unter dem Fadenkreuz.

Im unteren Drittel des Bildschirms werden die geografischen Koordinaten des Zielpunktes und die entsprechende Adresse angezeigt.

4. Tippen Sie auf (OK).

   Das Fenster **ZIEL AUF DER KARTE** öffnet sich. In der linken oberen Ecke sind die detaillierten Adressdaten des gewählten Zielpunkts angezeigt.

5. Tippen Sie auf Dorthin navigieren.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

5.2.11 Routenvorschau

Die Karte ist im Modus **Vorschau** geöffnet.

Das Navigationsziel ist durch eine kleine Flagge dargestellt.



Detaillierte Informationen finden Sie im Kapitel "Karte im Modus Vorschau" auf Seite 57.

Routenprofil

Der Berechnung der Route liegt ein Routenprofil zugrunde. Das aktuelle Routenprofil wird am oberen rechten Rand der Karte angezeigt.

Routenprofile berücksichtigen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind. Außerdem werden mit einem Fahrradprofil andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. mit einem Motorrad.



Hinweis: Wenn Sie ein Fußgängerprofil auswählen, wird eine speziell für Fußgänger entwickelte Art von Routenführung gestartet. (Siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 64)

► Tippen Sie auf die Schaltfläche Routenprofil, wenn Sie ein anderes Routenprofil auswählen möchten.



Informationen über die Erstellung und Auswahl von Routenprofilen finden Sie im Kapitel "Routenprofile" auf Seite 69.

Wegbeschreibung

► Wenn Sie eine detaillierte Wegbeschreibung sehen möchten, tippen Sie auf Optionen > Wegbeschreibung.



Informationen über die Funktionalität des Fensters **WEGBESCHREIBUNG** finden Sie im Kapitel "Wegbeschreibung" auf Seite 87.

MyRoutes

Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, berechnet das Navigationssystem auf der Grundlage des aktuell eingestellten Routenprofils bis zu drei Routen und zeigt diese in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) und mit einer Nummer auf der Karte an. Zu jeder Route gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe.

Bei der Ermittlung der Ankunftszeit bzw. der Fahrtdauer berücksichtigt das Navigationssystem weitere Faktoren wie z.B. Wochentag und Tageszeit, vor allem aber auch Ihre bisherige Fahrweise.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, wird mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.



Hinweis: Auch wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, kann manchmal für eine Route keine oder nur eine weitere Route berechnet werden. Auf der entsprechenden Schaltfläche wird dann Kein weiterer Vorschlag angezeigt.

Navigation starten

► Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, die Sie zur Navigation verwenden möchten.

Wenn Sie eine Route wählen, für die Verkehrsbehinderungen gemeldet sind, öffnet sich möglicherweise vor dem Start der Navigation das Fenster **Vorschau TMC**. (Siehe "Vorschau TMC", Seite 88)

- Wählen Sie, ob Sie die ursprüngliche Route (Aktuelle Route) oder eine Umleitung (Alternative Route) verwenden möchten.

Kein GPS-Empfang

Wenn kein ausreichendes GPS-Signal empfangen wird, erscheint folgende Meldung: "Warte auf GPS-Signal…"

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Warten Sie. Sobald der GPS-Empfang für die Positionsermittlung ausreicht, wird die Route berechnet, und die Navigation beginnt.
- Tippen Sie auf Abbrechen. Es öffnet sich wieder das Fenster, in dem Sie Ihr Ziel angegeben hatten. Ihr Ziel ist in der Liste **Letzte Ziele** gespeichert.
- Tippen Sie auf Demo. Die Route wird mit der Ortsmitte des Zielortes als Ausgangspunkt berechnet. Anschließend wird die Navigation auf dieser Route simuliert.

  Tippen Sie auf (Zurück), um die Demonstration zu beenden.



Hinweis: Wenn Sie das Ziel auf der Karte gewählt hatten, ist die Schaltfläche Demo nicht verfügbar.

5.3 Ziele verwalten

Jedes Ziel, das Sie angeben, und die Ziele aus den Listen **Letzte Ziele** und **Importierte Adressen** können Sie in der Liste **Favoriten** speichern. Das ist insbesondere dann sinnvoll, wenn Sie dieses Ziel häufiger anfahren.



Hinweis: Favoriten werden auf der Karte durch ein kleines Fähnchen mit ihrer Bezeichnung dargestellt.

5.3.1 Ziel speichern

1. Geben Sie ein Ziel an. (Siehe "Zieladresse eingeben", Seite 28 oder "Sonderziel", Seite 31). Tippen Sie nicht auf die Schaltfläche Navigation starten!
2. Tippen Sie auf Optionen > Ziel speichern.

   \- oder -

1. Wählen Sie ein Ziel aus der Liste **Letzte Ziele** oder aus der Liste **Importierte Adressen**. (Siehe "Letzte Ziele", Seite 37 oder "Importierte Adressen: Outlook / Internet", Seite 37). Tippen Sie nicht auf die Schaltfläche Navigation starten!

2. Tippen Sie auf Optionen > Als Favorit speichern.
3. Geben Sie eine Bezeichnung für das Ziel ein.
4. Tippen Sie auf Speichern.

5.3.2 Ziel aus der Liste Favoriten löschen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Meine Ziele > Favoriten.

   Die Liste **FAVORITEN** öffnet sich.
2. Wählen Sie das Ziel, das Sie löschen möchten.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.
3. Tippen Sie auf Optionen > Ziel löschen.

5.3.3 Heimatadresse definieren

Sie können die Navigation zu Ihrer Heimatadresse immer sehr schnell starten, indem Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause tippen.

Als Heimatadresse können Sie genau ein Ziel festlegen. Sie können die Adresse manuell eingeben oder ein Ziel aus der Liste **FAVORITEN** auswählen.

Die Heimatadresse wird in der Liste **FAVORITEN** gespeichert und dort durch ein Häuschen kenntlich gemacht.



Hinweis: Auch auf der Karte wird die Heimatadresse durch ein Häuschen dargestellt.

Heimatadresse eingeben

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause.

   Ein Fenster mit folgender Meldung öffnet sich:

   "Möchten Sie jetzt die Adresse eingeben?"

   Wenn Sie bereits Favoriten gespeichert haben, lautet die Meldung:

   "Möchten Sie die Adresse eingeben, oder wählen Sie sie aus den Favoriten?"

   Der momentan gültige Wert ist hervorgehoben (in weißer Farbe).

► Wenn Adresse eingeben NICHT hervorgehoben ist, tippen Sie auf (Ändern).

2. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **ADRESSE** öffnet sich.
3. Geben Sie Ihre Heimatadresse ein. (Siehe auch "Zieladresse eingeben", Seite 28)
4. Tippen Sie auf (Heimatadresse), um die angegebenen Adresse als Heimatadresse zu speichern.

Heimatadresse aus den Favoriten wählen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause.

   Ein Fenster mit folgender Meldung öffnet sich:

   "Möchten Sie die Adresse eingeben, oder wählen Sie sie aus den Favoriten?"

   Wenn Sie noch keine Favoriten gespeichert haben, lautet die Meldung:

   "Möchten Sie jetzt die Adresse eingeben?"

   In diesem Fall müssen Sie die Heimatadresse manuell eingeben. (Siehe "Heimatadresse eingeben", Seite 42)

- ► Wenn Favoriten NICHT hervorgehoben ist, tippen Sie auf (Ändern).

2. Tippen Sie auf OK.

   Die Liste **FAVORITEN** öffnet sich.

3. Wählen Sie das Ziel, das Sie als Heimatadresse festlegen möchten. (Siehe auch "Favoriten", Seite 36)

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUM ZIEL** öffnet sich.

4. Tippen Sie auf auf (Heimatadresse), um die angegebenen Adresse als Heimatadresse zu speichern.

5.3.4 Heimatadresse ändern

Sie können jederzeit eine andere Adresse als Heimatadresse definieren.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Löschen Sie Ihre Heimatadresse aus der Liste **FAVORITEN**. (Siehe "Ziel aus der Liste Favoriten löschen", Seite 42)
2. Geben Sie die neue Heimatadresse ein. (Siehe "Heimatadresse definieren", Seite 42)

5.4 Tracks und Routen mit Etappen

Sie können die Routenplanung auch dann vornehmen, wenn Sie keinen GPS-Empfang haben, beispielsweise bequem zu Hause. Angelegte Routen können Sie zur Wiederverwendung speichern und so beliebig viele Routen, beispielsweise für Ihren Urlaub, planen.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen.

   Die Liste der Optionen öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Option Routen und Tracks.

   Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich.

5.4.1 Den Startpunkt angeben

Der Startpunkt einer Route ist der Punkt, an dem Sie die Fahrt antreten möchten. Das muss nicht immer der aktuelle Standort sein: Wenn Sie schon zuhause eine Route für einen Ausflug an Ihrem Urlaubsort planen, können Sie z.B. Ihr Hotel als Startpunkt der Route angeben.

Der Startpunkt ist nur dann wichtig, wenn Sie eine geplante Route auf der Karte sehen möchten, aber momentan keinen GPS-Empfang haben oder sich nicht am geplanten Startpunkt befinden. Der Startpunkt, den Sie angeben, hat daher auch die laufende Nummer "0".

Sobald Sie eine Navigation starten, wird für die Routenberechnung Ihr aktueller Standort als Startpunkt verwendet.

Die erste Etappe ist also die Fahrt zum Routenpunkt mit der laufenden Nummer "1".

1. Tippen Sie auf das Feld Startpunkt angeben.

   Das Menü **STARTPUNKT** öffnet sich.

Wenn Sie Ihren aktuellen Standort als Startpunkt angeben möchten:

2. Tippen Sie auf den Menüpunkt Aktueller Standort.

Wenn Sie einen anderen Startpunkt angeben möchten:

2. Tippen Sie auf die entsprechende Schaltfläche.
3. Geben Sie den Startpunkt an. (Siehe den entsprechenden Abschnitt des Kapitels "Ziel angeben", Seite 27)
4. Tippen Sie auf (Startpunkt setzen).

   Der gewählte Startpunkt wird nun neben der Schaltfläche 0 (Startpunkt) angezeigt.

Startpunkt ändern

► Tippen Sie auf den Startpunkt (Schaltfläche 0).

Das Menü **STARTPUNKT** öffnet sich. Sie können nun einen anderen Startpunkt angeben. Gehen Sie vor wie oben beschrieben.

5.4.2 Routenpunkte angeben

Die Routenpunkte einer Route sind die Ziele, zu denen Sie navigieren möchten.

Vor jedem Routenpunkt ist seine laufende Nummer auf einer Schaltfläche sichtbar.

1. Tippen Sie auf das Feld Routenpunkt hinzufügen.

   Das Menü **ROUTENPUNKT** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche für die gewünschte Art der Zielangabe.

3. Geben Sie den Routenpunkt an. (Siehe den entsprechenden Abschnitt des Kapitels "Ziel angeben", Seite 27)

4. Tippen Sie auf (Hinzufügen).

   Der gewählte Routenpunkt wird nun neben seiner laufenden Nummer angezeigt.

Wiederholen Sie diese Schritte für jedes weitere Ziel, das Sie zur Route hinzufügen möchten.

5.4.3 Routenpunkte bearbeiten

Routenpunkte können aus einer Route gelöscht werden. Die Reihenfolge der Routenpunkte kann beliebig verändert werden.



Hinweis: Den Startpunkt (laufende Nummer "0") können Sie weder verschieben noch löschen. Sie können aber einen anderen Routenpunkt zum Startpunkt machen, wenn für den Startpunkt nicht die Einstellung Aktueller Standort gewählt wurde.

► Tippen Sie auf den Routenpunkt, den Sie bearbeiten möchten.

Das Kontextmenü enthält folgende Schaltflächen:



Routenpunkt nach vorne: Schiebt den gewählten Routenpunkt weiter nach vorne. (Beispiel: aus Routenpunkt 2 wird Routenpunkt 1)



Routenpunkt nach hinten: Schiebt den gewählten Routenpunkt weiter nach hinten. (Beispiel: aus Routenpunkt 2 wird Routenpunkt 3)

Löschen: Löscht den ausgewählten Routenpunkt. Ein Dialogfenster fordert Sie auf, das Löschen zu bestätigen.

5.4.4 Routen verwalten

Jede geplante Route können Sie unter einer bestimmten Bezeichnung speichern.



Hinweis: Es werden nur der Startpunkt und die Routenpunkte gespeichert, nicht aber die berechnete Route. Wenn Sie eine gespeicherte Route laden, muss sie vor der Navigation neu berechnet werden.

Gespeicherte Routen können Sie laden, umbenennen oder löschen.

Route speichern

Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** ist geöffnet. Sie haben den Startpunkt und mindestens einen Routenpunkt angegeben.

1. Tippen Sie auf Optionen > Route speichern.
2. Geben Sie eine Bezeichnung für die Route ein.
3. Tippen Sie auf (Speichern).

   Das Ziel ist jetzt in die Liste **GESPEICHERTE ROUTEN UND TRACKS** aufgenommen. Das Dialogfenster schließt sich.

5.4.5 Route oder Track laden

1. Tippen Sie auf Optionen > Gespeicherte Routen und Tracks.

   Die Liste **GESPEICHERTE ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich. Darin werden alle gespeicherten Routen und Tracks in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

   Ein Icon vor dem Namen zeigt an, ob es sich um eine Route () oder um einen Track ( ) handelt.

Wenn Sie eine Route laden möchten:

2. Tippen Sie auf die Route, die Sie laden möchten.
3. Tippen Sie auf (Route laden).

   Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich. Der Startpunkt und die Routenpunkte der geladenen Route sind eingetragen. Bei der Routenberechnung wird der Startpunkt durch die aktuelle Position ersetzt. Die Navigation führt dann zum ersten Routenpunkt.

Wenn Sie einen Track laden möchten:

2. Tippen Sie auf den Track, den Sie laden möchten.
3. Tippen Sie auf Track laden.

Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich. Als Startpunkt ist der aktuelle Standort eingetragen. Der geladene Track ist als Routenpunkt 1 eingetragen. Die Navigation führt dann zuerst zum Startpunkt des Tracks.



Informationen über die Navigation entlang aufgezeichneter Tracks finden Sie im Kapitel "Navigation im Modus Track" auf Seite 66.

5.4.6 Route berechnen und anzeigen

Eine geplante Route kann auch ohne GPS-Empfang berechnet und auf der Karte angezeigt werden, damit Sie sich einen Überblick über die Strecke verschaffen können.

Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** ist geöffnet. Der Startpunkt und mindestens ein Routenpunkt sind eingetragen.

- Tippen Sie auf Route anzeigen.

  Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**.

  Der Startpunkt und die Routenpunkte sind durch kleine Fähnchen gekennzeichnet. Für jede Etappe sind die Entfernung und die voraussichtliche Fahrtdauer angegeben.

5.4.7 Route simulieren

Sie können die Navigation auf einer geplanten Route auch nur simulieren.



Hinweis: Für eine Simulation benötigen Sie keinen GPS-Empfang.

Wenn Sie eine Route mit mehreren Etappen geplant hatten, wird nur die erste Etappe simuliert.

Sie haben eine Route berechnen und anzeigen lassen.

1. Tippen Sie auf Optionen > Simulation.
   - Wenn Sie eine Route mit nur einem Routenpunkt geplant haben und die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, eine Route für die Simulation zu wählen.

     Die Route wird für die Simulation neu berechnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, auf der Sie die Navigation simulieren möchten.



Weitere Informationen zur Funktion **MyRoutes** finden Sie im Kapitel "MyRoutes" auf Seite 48.

Simulation beenden

Die Simulation kann jederzeit beendet werden.

- Tippen Sie auf (Zurück).

  Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich.

5.4.8 Routenvorschau

Sie haben eine Route berechnen und anzeigen lassen. Die Karte ist im Modus **Vorschau** geöffnet.

Routenprofil

Routenprofile berücksichtigen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind. Außerdem werden mit einem Fahrradprofil andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. mit einem Motorrad.



Hinweis: Wenn Sie ein Fußgängerprofil auswählen, wird eine speziell für Fußgänger entwickelte Art von Routenführung gestartet. (Siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 64)

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Routenprofil, wenn Sie ein anderes Routenprofil auswählen möchten.



Informationen über die Erstellung und Auswahl von Routenprofilen finden Sie im Kapitel "Routenprofile" auf Seite 69.



Hinweis: Wenn Sie Routen laden, die von einem anderen Anbieter als NAVIGON stammen, können Sie das Routenprofil dieser Route möglicherweise nicht ändern.

Wegbeschreibung

Wenn Sie eine detaillierte Wegbeschreibung sehen möchten, tippen Sie auf Optionen > Wegbeschreibung.



Informationen über die Funktionalität des Fensters **WEGBESCHREIBUNG** finden Sie im Kapitel "Wegbeschreibung" auf Seite 87.

MyRoutes

Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, berechnet das Navigationssystem auf der Grundlage des aktuell eingestellten Routenprofils bis zu drei Routen und zeigt diese in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) und mit einer Nummer auf der Karte an. Zu jeder Route gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe.

Bei der Ermittlung der Ankunftszeit bzw. der Fahrtdauer berücksichtigt das Navigationssystem weitere Faktoren wie z.B. Wochentag und Tageszeit, vor allem aber auch Ihre bisherige Fahrweise.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, wird mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.



Hinweis: Die Funktion **MyRoutes** kann nur für Routen mit nur einem Routenpunkt verwendet werden. Bei Routen mit zwei oder mehr Routenpunkten wird nur eine Route berechnet und angezeigt, unabhängig davon, ob Sie die Funktion aktiviert haben oder nicht.



Hinweis: Auch wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, kann manchmal für eine Route keine oder nur eine weitere Route berechnet werden. Auf der entsprechenden Schaltfläche wird dann Kein weiterer Vorschlag angezeigt.

Navigation starten

- Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, die Sie zur Navigation verwenden möchten.

Wenn Sie eine Route wählen, für die Verkehrsbehinderungen gemeldet sind, öffnet sich möglicherweise vor dem Start der Navigation das Fenster **VORSCHAU TMC**. (Siehe "Vorschau TMC", Seite 88)

- Wählen Sie, ob Sie die ursprüngliche Route (Aktuelle Route) oder eine Umleitung (Alternative Route) verwenden möchten.

Kein GPS-Empfang

Wenn kein ausreichendes GPS-Signal empfangen wird, erscheint folgende Meldung: "Warte auf GPS-Signal…"

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Warten Sie. Sobald der GPS-Empfang für die Positionsermittlung ausreicht, wird die Route berechnet, und die Navigation beginnt.
- Tippen Sie auf Abbrechen. Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**.

6 Optionen

In manchen Fenstern gibt es Optionen, über die Sie weitere Funktionen erreichen können.

- Öffnen Sie das Menü Optionen. (Siehe "Schaltflächenleiste", Seite 53)
- Tippen Sie auf die Option, die Sie ausführen möchten.
- Wenn Sie die Liste der Optionen schließen möchten, ohne eine Option auszuführen, dann tippen Sie wieder auf Optionen.

2D/3D: Wechselt zwischen 2D- und 3D-Modus. Das Icon stellt den momentan eingestellten Modus dar.

Alle löschen: Löscht alle Ziele der Liste (**LETZTE ZIELE** oder **FAVORITEN**, je nachdem, wo Sie die Optionen geöffnet hatten). Die Liste ist danach leer. Ein Dialogfenster fordert Sie auf, das Löschen zu bestätigen.

Als Favorit speichern: Speichert das angegebene Ziel in der Liste **FAVORITEN**. (Siehe "Ziel speichern", Seite 41)

Auf der Karte zeigen: Zeigt die angegebene Adresse auf der Karte.

Aufzeichnung starten, Aufzeichnung stoppen: Startet bzw. beendet die Aufzeichnung eines Tracks. (Siehe "Tracks", Seite 75)

Auslieferungszustand: Setzt alle Einstellungen wieder auf den Auslieferungszustand zurück. Routen und gespeicherte Ziele werden gelöscht. Die Software wird neu gestartet und verhält sich wie beim ersten Start nach dem Kauf. (Siehe "Das Navigationsgerät einschalten", Seite 16)

Einstellungen: Öffnet das Fenster **EINSTELLUNGEN**. Dort können Sie das Navigationssystem konfigurieren. (Siehe "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 101)

Gespeicherte Routen und Tracks: Öffnet ein Fenster, in dem Sie eine gespeicherte Route oder einen Track laden können.

GPS-Status: Öffnet das Fenster **GPS-STATUS**. Dort können Sie Details zum GPS-Empfang einsehen. Sie können auch die Daten des aktuellen Standorts speichern. (Siehe "GPS-Status, aktuellen Standort speichern", Seite 86)

Handbuch: Öffnet das Handbuch auf dem Navigationsgerät. (Siehe "Handbuch", Seite 18)

Heimatadresse: Speichert die gewählte Adresse als Ihre Heimatadresse. Sie können dann die Navigation zu diesem Ziel immer sehr schnell starten, indem Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Nach Hause tippen.

Karte anzeigen: Öffnet die Karte im Modus **Standard**. (Siehe "Karte im Modus Standard", Seite 56)

MyReport: Öffnet das Fenster **MYREPORT**. Dort können Sie Änderungen bei Überwachungsanlagen und in der Verkehrsführung bei NAVIGON melden.

MyRoutes: Öffnet die Karte im Modus **Vorschau**. Sie erhalten bis zu drei verschiedene Vorschläge, wie Sie Ihre Fahrt fortsetzen können. Wählen Sie eine der angebotenen Routen aus.

Nächstes Ziel überspringen: Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den nächsten Routenpunkt auszulassen. Diese Schaltfläche ist nur dann aktiv, wenn noch mindestens 2 Routenpunkte vor Ihnen liegen. (Siehe "Tracks und Routen mit Etappen", Seite 44)

Neue Route: Löscht den Startpunkt und alle Routenpunkte aus dem Fenster **ROUTEN UND TRACKS**, so dass Sie eine neue Route planen können. Speichern Sie gegebenenfalls die vorher geplante Route!

Notfallhilfe: Öffnet ein Fenster, in dem Sie schnell und unkompliziert Adressen und Telefonnummern von Stellen in Ihrer direkten Umgebung finden, die in Notlagen nützlich sein können. (Siehe "Notfallhilfe", Seite 85)

Parken: Startet die Suche nach Parkplätzen in der Nähe des Ziels. Wenn Sie sich für einen Parkplatz entschieden haben, können Sie direkt dorthin navigieren.

Produktinformationen: Zeigt die Versionsnummern und Copyright-Informationen von Hardware und Software.

Route speichern: Öffnet ein Fenster, in dem Sie die geplante Route unter einer bestimmten Bezeichnung speichern können. (Siehe "Route speichern", Seite 46)

Routen und Tracks: Öffnet das Fenster **ROUTEN UND TRACKS**. Dort können Sie Routen planen, geplante Routen verwalten und die Navigation auf einer geplanten Route starten. (Siehe "Tracks und Routen mit Etappen", Seite 44)

Routenprofil: Öffnet das Fenster **ROUTENPROFIL**. Dort können Sie die Optionen für die Routenberechnung einsehen und gegebenenfalls ändern.

Sightseeing-Touren: Öffnet das Fenster **SIGHTSEEING-TOUREN**. Dort können Sie eine Sightseeing-Tour auswählen und die Navigation auf einer Tour starten. (Siehe "Sightseeing-Touren", Seite 83)

Simulation: Simuliert eine Navigation auf der angezeigten Route. Diese Simulation können Sie auch ohne GPS-Empfang durchführen. Von Routen mit mehreren Etappen wird nur die erste Etappe simuliert.

Sonderziele auf der Route: Öffnet eine Liste mit Sonderzielen, die auf Ihrer Route liegen. Ein hier angezeigtes Ziel können Sie als Zwischenziel auswählen und dorthin navigieren. (Siehe "MyBest POI: Sonderziele auf der Route", Seite 79)

Sperrung: Öffnet ein Fenster, in dem Sie einen vor Ihnen liegenden Streckenabschnitt sperren können, um eine Route um diesen Abschnitt herum zu berechnen, z.B. weil Sie im Radio von einem Stau auf diesem Streckenabschnitt erfahren haben. (Siehe "Sperrung", Seite 86)

Standort speichern: Öffnet das Fenster **ZIEL SPEICHERN UNTER**. Dort können Sie Ihren aktuellen Standort unter einem bestimmten Namen in der Liste **FAVORITEN** speichern.

Tag/Nacht: Wechselt zwischen den Bildschirm-Modi "Tag" und "Nacht". Das Icon stellt den momentan eingestellten Modus dar.

Umbenennen: Öffnet ein Fenster, in dem Sie die Bezeichnung für das gewählte Ziel oder die gewählte Route ändern können.

Verkehr: Öffnet das Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN**, in dem vorliegende Meldungen aufgelistet werden. (Siehe "TMC (Verkehrsmeldungen)", Seite 88)

Wegbeschreibung: Zeigt eine detaillierte Beschreibung der Route mit allen Punkten, an denen Sie abbiegen müssen. (Siehe "Wegbeschreibung", Seite 87)

Ziel löschen: Löscht das gewählte Ziel aus der Liste (**LETZTE ZIELE** oder **FAVORITEN**, je nachdem, wo Sie die Optionen geöffnet hatten). Ein Dialogfenster fordert Sie auf, das Löschen zu bestätigen.

Ziel speichern: Speichert die angegebene Adresse in der Liste **FAVORITEN**. (Siehe "Ziel speichern", Seite 41)

Zur Route hinzufügen: Öffnet die Routenplanung. Die angegebene Adresse wird als Routenpunkt hinzugefügt. (Siehe "Tracks und Routen mit Etappen", Seite 44)

Zwischenziel: Setzt den gewählten Punkt als Zwischenziel. Die Navigation führt dann erst zu diesem Zwischenziel. Danach können Sie die Navigation zu Ihrem ursprünglichen Ziel fortsetzen.

7 Arbeiten mit der Karte

7.1 Auswahl der Navigationskarte

Für jedes Land gibt es eine eigene Navigationskarte. Eine Navigation kann aber nahtlos über mehrere Länder eines Kontinentes erfolgen, wenn auf den gespeicherten Karten eine durchgängige Route berechnet werden kann.

Auch wenn Karten von Ländern anderer Kontinente auf dem Navigationsgerät zur Verfügung stehen, kann es immer nur mit den Karten eines Kontinents arbeiten.

Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Darstellung der Karte, um zu sehen, welche Karten momentan benutzt werden. Sie können dort auch einen anderen Kontinent auswählen, wenn Karten von Ländern anderer Kontinente auf dem Navigationsgerät zur Verfügung stehen.

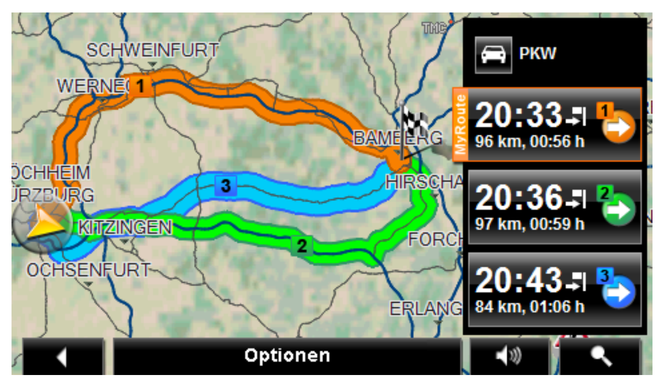
7.2 Schaltflächenleiste

Zur Bedienung der Karte steht eine Leiste mit Schaltflächen zur Verfügung, über die alle verfügbaren Funktionen erreichbar sind.

7.2.1 Statische Schaltflächenleiste

Die statische Schaltftlächenleiste ist auf der Karte in den Modi **Vorschau** und **Ziel suchen** verfügbar.

Die statische Schaltflächenleiste ist am unteren Rand des Bildschirms sichtbar.



Zurück: Beendet die Navigation. (Siehe "Navigation beenden", Seite 67)

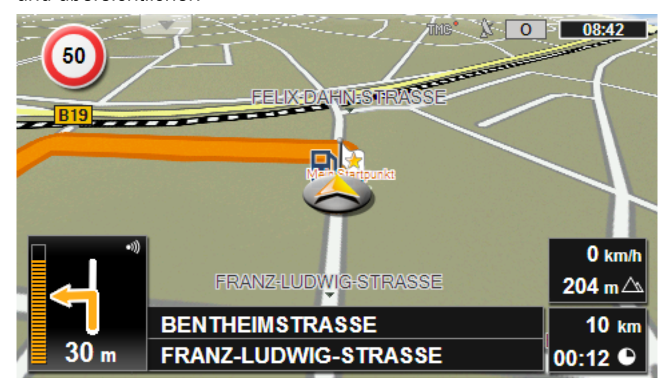
Optionen: Über diese Schaltfläche erreichen Sie während der Navigation viele weitere Funktionen. (Siehe "Optionen der Karte im Modus Navigation", Seite 67)

Lautstärke: Öffnet die Lautstärkeregelung. (Siehe "Lautstärke", Seite 63)

Ziel suchen: Öffnet die Karte im Modus **Ziel suchen**. (Siehe "Karte im Modus Ziel suchen", Seite 67)

7.2.2 Dynamische Schaltflächenleiste

Auf der Karte in den Modi **Standard** und **Navigation** ist die Leiste mit den Schaltflächen ausgeblendet. Der Bildschirm erscheint aufgeräumter und übersichtlicher.



NAVIGON 70 Easy:

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte.

NAVIGON 70 Plus Live:

Mit aktiviertem Annäherungssensor:

- Nähern Sie Ihre Hand dem Bildschirm.

Mit deaktiviertem Annäherungssensor:

- Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte.

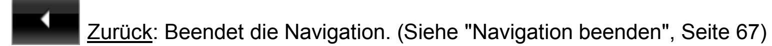


Nähere Informationen zum Annäherungssensor finden Sie in "Annäherungssensor", Seite 55.

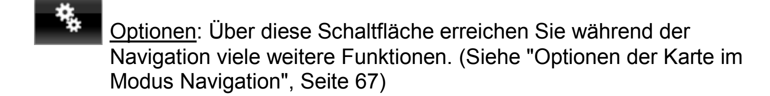
Am unteren Rand des Bildschirms wird statt der Straßennamen die dynamische Schaltflächenleiste eingeblendet.

Wenn Sie gerade navigieren, wird am oberen Rand die Leiste **Sonderziele auf der Route** angezeigt. (Siehe "Sonderziele auf der Route", Seite 79)





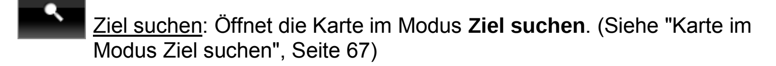
Zurück: Beendet die Navigation. (Siehe "Navigation beenden", Seite 67)



Optionen: Über diese Schaltfläche erreichen Sie während der Navigation viele weitere Funktionen. (Siehe "Optionen der Karte im Modus Navigation", Seite 67)



Lautstärke: Öffnet die Lautstärkeregelung. (Siehe "Lautstärke", Seite 63)



Ziel suchen: Öffnet die Karte im Modus **Ziel suchen**. (Siehe "Karte im Modus Ziel suchen", Seite 67)

7.3 Annäherungssensor (nur NAVIGON 70 Plus Live)

Durch den eingebauten Annäherungssensor wird die Bedienung des Navigationsgerätes noch einfacher und komfortabler: Die Schaltflächenleiste wird nur dann eingeblendet, wenn Sie Ihre Hand dem Navigationsgerät nähern. Wenn Sie die Hand wegziehen, wird die Leiste nach einigen Sekunden automatisch wieder ausgeblendet.

7.3.1 Annäherungssensor konfigurieren

Das Ansprechverhalten des Annäherungssensors können Sie konfigurieren.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Annäherungssensor verwenden. Setzen Sie den Wert auf Ja.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reaktionsradius, um den Radius festzulegen, innerhalb dessen der Sensor auf Bewegungen reagieren soll.
- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reaktionsgeschwindigkeit, um festzulegen, wie schnell bzw. wie träge der Annäherungssensor auf Bewegungen innerhalb seines Reaktionsradius reagieren soll.



Informationen über Probleme mit dem Annäherungssensor und deren mögliche Ursachen finden Sie in "Problemlösungen", Seite 108.

7.4 Karte im Modus Standard

Die Karte ist immer dann im Modus **Standard**, wenn Sie nicht navigieren, keine Route berechnet haben und kein Ziel auf der Karte suchen.

Unter folgenden Umständen wechselt die Karte von selbst in den Modus **Standard**:

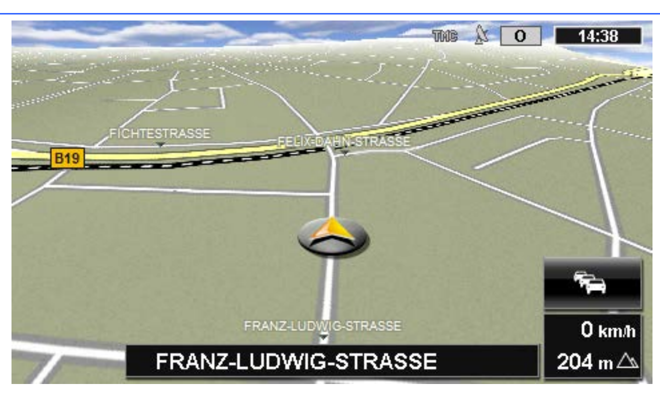
- Sie beginnen eine Fahrt, während das Fenster **NAVIGATION** geöffnet ist. Der Wechsel erfolgt nach kurzer Zeit.
- Sie erreichen das Ziel einer Navigation im Modus **Fahrzeug**.

So öffnen Sie die Karte:

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Karte anzeigen.



Hinweis: Wenn der GPS-Empfang nicht ausreicht um Ihren Standort zu bestimmen, wird die Karte im Modus **Ziel suchen** geöffnet.



Typisch für diese Ansicht sind folgende Eigenschaften:

- In der Mitte des unteren Drittels wird Ihre aktuelle Position dargestellt (oranger Pfeil). Der dargestellte Kartenausschnitt wird ihren Bewegungen nachgeführt, so dass Ihre Position immer auf dem Bildschirm zu sehen ist.
- Der Maßstab der Karte verändert sich in Abhängigkeit von Ihrer Geschwindigkeit.

Optionen der Karte im Modus Standard

1. Blenden Sie die Schaltflächenleiste ein. (Siehe "Dynamische Schaltflächenleiste", Seite 54)
2. Tippen Sie auf (Optionen).

   Es öffnet sich ein Fenster mit mehreren Schaltflächen.

Die wichtigsten Funktionen für die Navigation sind über die Schaltflächen mit Icons erreichbar.

Weitere Funktionen finden Sie, wenn Sie auf eine der Schaltflächen Ziel, Route, Dienste oder Allgemein tippen.



Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen finden Sie im Kapitel "Optionen" auf Seite 49.

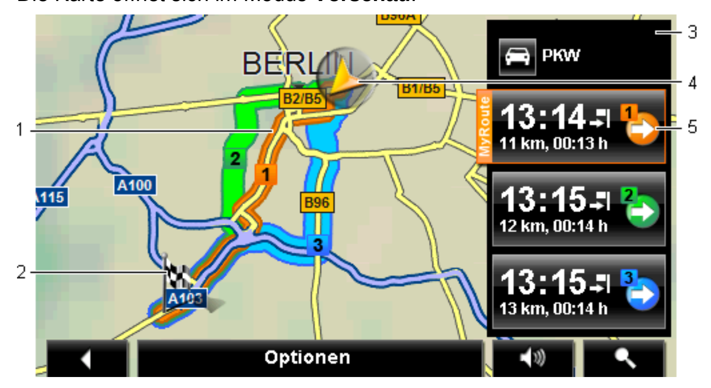
7.5 Karte im Modus Vorschau

Sie haben ein Ziel angegeben und auf Navigation starten getippt.

- oder -

Sie haben eine Route geplant oder geladen und auf Route anzeigen getippt.

Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**.



1 Wenn die Funktion **MyRoutes** aktiviert ist, werden in der Karte bis zu drei nummerierte Routen in unterschiedlichen Farben (orange, grün, blau) angezeigt.

In folgenden Fällen wird nur eine Route angezeigt:

- Die Funktion **MyRoutes** ist deaktiviert.
- Sie haben eine Route mit mehr als einem Routenpunkt geplant.
- Ein Routenprofil mit dem Geschwindigkeitsprofil Fußgänger ist aktiv.
- Die Route enthält einen Track.

2 Das Ziel ist durch ein kleines Fähnchen markiert.

Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen, sind der Startpunkt und jeder Routenpunkt mit einem Fähnchen markiert.

Bei einer Route mit mehreren Etappen werden für jede Etappe die Fahrtstrecke und die voraussichtliche Fahrtdauer eingeblendet.

3 Auf der Schaltfläche (Routenprofil) wird das aktuelle Routenprofil angezeigt. Das Icon verdeutlicht die Art der Fortbewegung, die dem Profil zugrunde liegt. (Siehe "Routenprofile", Seite 69)

- Tippen Sie auf das Symbol, um ein anderes Routenprofil auszuwählen.

4 Die aktuelle Position wird angezeigt (oranger Pfeil).

Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen und der angegebene Startpunkt nicht Ihre aktuelle Position ist, dann wird die aktuelle Position auf der Vorschau möglicherweise nicht angezeigt.

5 Zu jeder Route (orange, grün, blau) gibt es eine Schaltfläche mit der gleichen Nummer und einem Symbol in der gleichen Farbe. Auf jeder Schaltfläche werden die voraussichtliche Ankunftszeit, die gesamte Fahrtstrecke und die voraussichtliche Fahrtdauer der jeweiligen Route angezeigt.

Wenn für eine Route Verkehrsmeldungen vorliegen, dann wird die Anzahl der Meldungen in einem kleinen Verkehrsschild auf der Schaltfläche angezeigt. Die gemeldeten Behinderungen werden auch auf der Route dargestellt.

Die Route, die dem gewählten Routenprofil am besten entspricht, ist mit der Aufschrift "MyRoute" markiert.

Wenn die Funktion **MyRoutes** nicht aktiviert ist, wird nur eine Route dargestellt.

Sobald Sie auf eine Schaltfläche tippen, wird die Navigation auf der entsprechenden Route gestartet.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Routenprofil) (siehe Abb., Punkt 3), um ein anderes Routenprofil auszuwählen.

- Um die Navigation zu starten, tippen Sie auf die Schaltfläche der Route (siehe Abb., Punkt 5), die Sie zur Navigation verwenden möchten.

  Wenn Sie eine geplante oder geladene Route anzeigen lassen, wird evtl. die Route neu berechnet. Als Startpunkt wird jetzt Ihr aktueller Standpunkt in die Berechnung einbezogen. Die Navigation führt zunächst zum ersten angegebenen Routenpunkt.
- Tippen Sie auf Optionen > Wegbeschreibung, um eine detaillierte Wegbeschreibung zu sehen. (Siehe "Wegbeschreibung", Seite 87)
- Tippen Sie auf (Ziel suchen), um die Karte im Modus **Ziel suchen** zu sehen. (Siehe "Karte im Modus Ziel suchen", Seite 67)

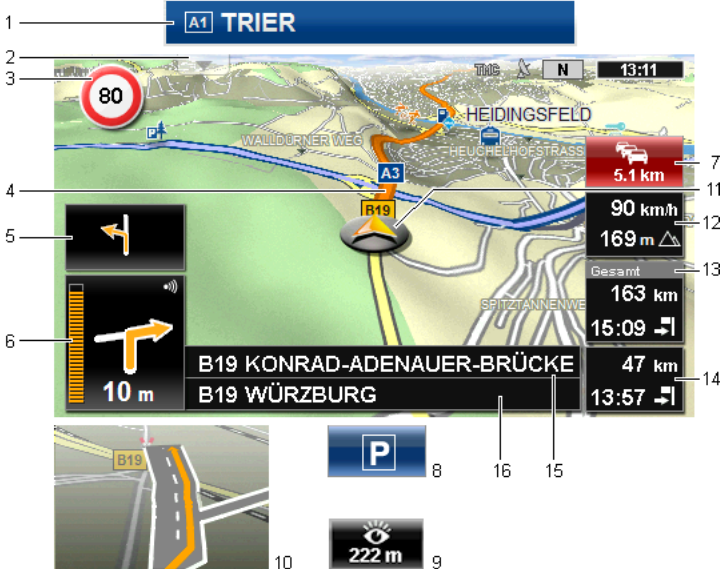
7.6 Karte im Modus Navigation

Auf welche Art und Weise Sie zu Ihrem Ziel geleitet werden, hängt von verschiedenen Faktoren ab (gewähltes Routenprofil, momentaner Standort, Art der Routenplanung, Verkehrsmeldungen auf der Route usw.). Ihr Navigationssystem wählt automatisch die optimale Art der Routenführung.

7.6.1 Navigation im Modus Fahrzeug

Nachdem die Route auf der Karte im Modus **Vorschau** zu sehen war, wurde die Navigation gestartet.

Die Karte öffnet sich im Modus **Navigation**.



1 Wenn Informationen über eine Beschilderung, der Sie folgen sollen, vorliegen, wird diese am oberen Bildschirmrand angezeigt.

- Tippen Sie auf die Anzeige, um die Beschilderung auszublenden.

2 Öffnet die Leiste **Sonderziele auf der Route** (siehe "Sonderziele auf der Route", Seite 79). Wenn gerade eine Beschilderung angezeigt wird (siehe Punkt 1), ist diese Schaltfläche nicht sichtbar.



Eine Beschreibung der Funktion **Sonderziele auf der Route** finden Sie im Kapitel "Sonderziele auf der Route" auf Seite 79.

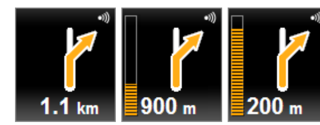
3 Hier werden evtl. geltende Tempolimits angezeigt.

4 Die Route ist in oranger Farbe gekennzeichnet.

5 Im kleinen Pfeilfeld wird Ihnen bei kurz hintereinander auszuführenden Aktionen die übernächste Aktion angezeigt.

6 Das große Pfeilfeld zeigt eine schematische Darstellung der nächsten Kreuzung, an der Sie abbiegen sollen. Darunter ist die Entfernung bis zu dieser Kreuzung angegeben.

Wenn Sie sich der Kreuzung nähern, erscheint zusätzlich zur Entfernungsangabe eine Punktdarstellung:



Je mehr gelbe Punkte angezeigt werden, desto näher sind Sie der Kreuzung.

Wenn Sie lange nicht abbiegen müssen, erscheint nur ein Pfeil geradeaus mit einer Entfernungsangabe darunter, die angibt, wie weit Sie dem Straßenverlauf folgen sollen.

- Tippen Sie auf das große Pfeilfeld, um eine aktuelle Fahranweisung zu hören.

7 Wenn eine Verkehrsbehinderung auf Ihrer Route gemeldet ist, erscheint das Feld **Verkehrsmeldungen**.

Wenn im Feld **Verkehrsmeldungen** eine Entfernungsangabe gezeigt wird, wurde um die betreffende Verkehrsbehinderung noch keine Ausweichroute berechnet.

- Tippen Sie auf das Feld **Verkehrsmeldungen**, um das Fenster **VORSCHAU TMC** zu öffnen. Es zeigt einen Kartenausschnitt mit dem von der Meldung betroffenen Streckenabschnitt sowie eine mögliche Umleitung.

Wenn keine Entfernungsangabe zu sehen ist, dann werden alle Behinderungen umfahren, die auf Ihrer Route gemeldet sind und zu Zeitverlust führen.

- Tippen Sie auf das Feld **Verkehrsmeldungen**, um das Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN** zu öffnen. (Siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 90)



Hinweis: Die Berechnung von Ausweichrouten um gemeldete Verkehrshindernisse kann automatisch durchgeführt werden. (Siehe "Einstellungen TMC", Seite 92)

8 Wenn Sie sich Ihrem Ziel nähern, wird die Schaltfläche Parken angezeigt.

Wenn Sie auf das Feld Parken tippen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie können einen Parkplatz auswählen, von dem aus Sie dann zu Fuß weitergehen möchten.
- Wenn Sie Ihr Fahrzeug schon geparkt haben, können Sie die aktuelle Position speichern und die Navigation zu Fuß fortsetzen.



Eine Beschreibung der Funktion Parken finden Sie im Kapitel "Parken in der Nähe des Ziels" auf Seite 77.

9 Wenn Sie sich einer **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeit nähern, wird statt der Höhe über NN und der Geschwindigkeit (Punkt 12) die Schaltfläche NAVIGON Sightseeing angezeigt. Die Entfernungsangabe darauf zeigt an, wie weit die Sehenswürdigkeit entfernt ist (Luftlinie).

Wenn Sie auf die Schaltfläche NAVIGON Sightseeing tippen, öffnet sich das Fenster INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL (siehe "Informationen über eine NAVIGON Sightseeing-Sehenswürdigkeit anzeigen", Seite 82).



Eine Beschreibung der Funktion NAVIGON Sightseeing finden Sie im Kapitel "NAVIGON Sightseeing" auf Seite 81.

10 Vor vielen Kreuzungen werden die Informationen aus den Punkten 12 und 13 ausgeblendet. Stattdessen wird eingeblendet, welche Fahrspuren zu Ihrem Ziel führen.

- ► Tippen Sie auf das Feld, um die Fahrspur-Informationen auszublenden.

11 Ihre aktuelle Position ist auf der Karte zu sehen (oranger Pfeil). Dabei sorgt ein sich kontinuierlich verändernder Kartenausschnitt dafür, dass die aktuelle Position immer auf der Karte dargestellt wird.

12 Hier werden die Höhe über NN und die aktuelle Geschwindigkeit angezeigt.

13 Im Feld **Gesamt** sehen Sie die verbleibende Entfernung bis zum Ziel und die voraussichtliche Ankunftszeit.

- ► Tippen Sie auf die Ankunftszeit, wenn Sie an deren Stelle die voraussichtliche Fahrtdauer sehen möchten.
- ► Tippen Sie noch einmal auf die Infobox, wenn Sie wieder die voraussichtliche Ankunftszeit sehen möchten.

14 Wenn Sie auf einer Route mit mehreren Etappen navigieren, sehen Sie im Feld **Etappe** die verbleibende Entfernung bis zum nächsten Zwischenziel und die voraussichtliche Ankunftszeit.

- ► Tippen Sie auf die Ankunftszeit, wenn Sie an deren Stelle die voraussichtliche Fahrtdauer sehen möchten.
- ► Tippen Sie noch einmal auf die Infobox, wenn Sie wieder die voraussichtliche Ankunftszeit sehen möchten.

15 Im oberen Straßenfeld steht die Bezeichnung des Streckenabschnittes, den Sie als nächstes befahren müssen.

16 Im unteren Straßenfeld steht die Bezeichnung des Streckenabschnittes, auf dem Sie sich gerade befinden.



Hinweis: Die Anzeige vieler der oben erwähnten Bereiche kann über Optionen > Einstellungen > Navigation konfiguriert werden. Einige Anzeigen funktionieren auch nur dann, wenn die entsprechenden Informationen im Kartenmaterial verfügbar sind.



Hinweis: Wenn Sie auf das große Pfeilfeld tippen, wird die aktuell gültige Fahranweisung wiederholt.



Hinweis: Wenn Sie das von der Karte erfasste Straßennetz verlassen, wechselt die Navigation in den Modus **Offroad**. (Siehe "Navigation im Modus Offroad", Seite 66)

- Tippen Sie auf Optionen > Route > Wegbeschreibung, um eine detaillierte Wegbeschreibung zu sehen. (Siehe "Wegbeschreibung", Seite 87)
- Tippen Sie auf (Ziel suchen), um die Karte im Modus **Ziel suchen** zu sehen. (Siehe "Karte im Modus Ziel suchen", Seite 67)

Lautstärke

Die Lautstärke der gesprochenen Fahranweisungen kann während der Navigation geregelt werden.

1. Tippen Sie auf (Lautstärke).

   Die Lautstärkeleiste öffnet sich. Sie enthält drei Schaltflächen zur Anpassung der Lautstärke:

   
   (Lauter), (Leiser), (Ton an/aus).

2. Tippen Sie wieder auf (Lautstärke) oder warten Sie einige Sekunden.

   Die Lautstärkeleiste schließt sich.

Reality View

Die Karte wechselt in den Modus **Reality View**, wenn Sie sich während der Fahrt auf einer Autobahn einem der folgenden Punkte nähern:

- einem Autobahnkreuz
- einem Autobahndreieck
- der Abfahrt, an der Sie die Autobahn verlassen sollen



Der Modus **Reality View** zeigt sehr deutlich, welcher Beschilderung und welchen Spuren Sie folgen müssen.

Diese Anzeige bleibt unverändert, bis Sie die angezeigte Stelle passiert haben. Danach wechselt die Karte wieder in den Modus **Navigation**.

► Tippen Sie auf einen beliebigen Punkt der Karte, um früher in den Modus **Navigation** zu wechseln.



Hinweis: Der Modus **Reality View** ist nicht für alle Autobahnkreuze und Autobahndreiecke verfügbar. Die Verfügbarkeit ist abhängig vom verwendeten Kartenmaterial.

7.6.2 Navigation im Modus Fußgänger

Dieser Modus wird aktiv, wenn Sie für die Navigation ein Routenprofil für Fußgänger ausgewählt haben. Diese Profile erkennen Sie am Symbol (Fußgänger).

Nachdem die Route auf der Karte im Modus **Vorschau** zu sehen war, wurde die Navigation gestartet.

Sie erhalten einen Routenvorschlag, der anhand des digitalisierten Straßennetzes berechnet wird. Außerdem wird angezeigt, in welcher Richtung sich Ihr Ziel befindet. Wenn Sie die vorgeschlagene Route verlassen, etwa um einen schönen Weg durch einen Park zu nehmen, sehen Sie trotzdem immer, in welcher Richtung Ihr Ziel liegt.

Beachten Sie:

► Sie erhalten keine Navigationsanweisungen. Sie erhalten aber eine Meldung, wenn Sie sich dem Ziel nähern.

► Der dargestellte Kartenausschnitt wird Ihren Bewegungen nachgeführt, so dass Ihre Position immer auf dem Bildschirm zu sehen ist.

► Beim Verlassen der berechneten Route findet keine automatische Neuberechnung der Route statt.

- Wenn Sie auf einer Route navigieren und noch weitere Routenpunkte folgen, wird nach der Meldung sofort die Navigation zum nächsten Routenpunkt gestartet.
- Verkehrsmeldungen werden nicht berücksichtigt.



Hinweis: Achten Sie im Fußgängermodus darauf, dass Sie das Gerät so in der Hand halten, dass der obere Teil des Gerätes unverdeckt bleibt. Da sich dort der GPS-Empfänger befindet, könnte sonst der GPS-Empfang beeinträchtigt werden.



1	Hier wird der Maßstab des dargestellten Kartenausschnitts dargestellt. Die Länge des Lineals entspricht der angezeigten Distanz.
2	Die Route, die anhand des digitalisierten Straßennetzes berechnet wurde, ist in oranger Farbe gekennzeichnet.
3	Die aktuelle Position wird angezeigt (oranger Pfeil). Sie können sehen, in welcher Richtung Sie sich bewegen.
4	Die Strecke, die Sie bereits zurückgelegt haben, ist in grüner Farbe gekennzeichnet.
5	Der Kompass zeigt an, wo Norden ist.
6	Die Richtung, in der Ihr Ziel liegt, wird angezeigt (rotes Dreieck).
7	In diesem Feld sehen Sie die verbleibende Entfernung bis zum Ziel (Luftlinie).

Die Karte bedienen



Herauszoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird größer, aber Sie sehen weniger Details.



Hineinzoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird kleiner, aber Sie sehen mehr Details.



Position zentrieren: Sie können während der Fußgängernavigation den dargestellten Kartenausschnitt verschieben, um die Umgebung auf der Karte zu sehen. Unter Umständen ist Ihre aktuelle Position dann nicht mehr auf dem angezeigten Kartenausschnitt zu sehen.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Position zentrieren, wenn Ihre aktuelle Position nicht mehr auf dem dargestellten Kartenausschnitt zu sehen ist.

  Ihre aktuelle Position wird wieder auf der Karte angezeigt.



Route neu berechnen: Führt eine Neuberechnung der Route durch. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie sich weit von der berechneten Route entfernt haben und einen neuen Routenvorschlag erhalten möchten.

7.6.3 Navigation im Modus Track

Dieser Modus wird aktiv, wenn Sie für die Navigation eine Route mit einem Track geplant haben. (Siehe "Tracks und Routen mit Etappen", Seite 44)

Nachdem die Route auf der Karte im Modus **Vorschau** zu sehen war, wurde die Navigation gestartet.

Zuerst führt die Navigation vom aktuellen Standort bis zum Beginn des geladenen Tracks. Diese Navigation entspricht der Navigation des gewählten Routenprofils. (Siehe "Navigation im Modus Fahrzeug", Seite 59, und "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 64)

Sobald der erste aufgezeichnete Punkt des Tracks erreicht ist, wechselt die Navigation in den Modus **Track**.

Die Navigation im Modus **Track** funktioniert so wie die Navigation im Modus **Fußgänger**. (Siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 64)

Es gibt nur wenige Unterschiede:

- Die Funktion Route neu berechnen ist nicht verfügbar.
- Falls nach dem Track noch weitere Routenpunkte folgen, wechselt die Navigation wieder in den ursprünglich gewählten Modus.

7.6.4 Navigation im Modus Offroad



Hinweis: Dieser Modus wird nicht aktiv, wenn Sie für die Navigation ein Routenprofil für Fußgänger ausgewählt haben. Diese Profile erkennen Sie am Symbol (Fußgänger).

Er wird auch nicht aktiv, wenn Sie entlang eines Tracks navigieren. (Siehe "Navigation im Modus Track", Seite 66)

Wenn Sie ein Ziel angeben, das außerhalb des digitalisierten Straßennetzes liegt, führt die Navigation zunächst im Modus **Fahrzeug** bis zu dem Punkt des digitalisierten Straßennetzes, der dem Ziel am nächsten liegt. Von dort aus wird die Navigation im Modus **Offroad** fortgesetzt.

Wenn die aktuelle Position zu Beginn der Navigation außerhalb des digitalisierten Straßennetzes liegt, führt die Navigation zunächst im Modus **Offroad** zum nächstgelegenen Punkt des digitalisierten Straßennetzes. Anschließend wird sie im Modus **Fahrzeug** fortgesetzt.

Die Navigation im Modus **Offroad** funktioniert so wie die Navigation im Modus **Fußgänger**. (Siehe "Navigation im Modus Fußgänger", Seite 64)

Es gibt nur wenige Unterschiede:

- Der zurückgelegte Weg wird nicht dargestellt.
- Die Funktion Route neu berechnen ist nicht verfügbar.

7.6.5 Optionen der Karte im Modus Navigation

1. Blenden Sie die Schaltflächenleiste ein. (Siehe "Dynamische Schaltflächenleiste", Seite 54)
2. Tippen Sie auf (Optionen).

   Es öffnet sich ein Fenster mit mehreren Schaltflächen.

Die wichtigsten Funktionen für die Navigation sind über die Schaltflächen mit Icons erreichbar.

Weitere Funktionen finden Sie, wenn Sie auf eine der Schaltflächen Ziel, Route, Dienste oder Allgemein tippen.



Eine Beschreibung aller verfügbaren Optionen finden Sie im Kapitel "Optionen" auf Seite 49.

7.6.6 Navigation beenden

Das Beenden der Navigation erfolgt in allen Modi auf die gleiche Weise:

- Tippen Sie auf (Zurück), um die Navigation zu beenden. Ein Dialogfenster fordert Sie zur Bestätigung auf.

7.7 Karte im Modus Ziel suchen

Die Karte ist immer dann im Modus **Ziel suchen**, wenn Sie ein Fadenkreuz auf ihr sehen. Im Adressfeld finden Sie die Koordinaten und ggf. den Namen der Straße unter dem Fadenkreuz.

Wenn Sie gerade unterwegs sind, verändert sich die Karte nicht. Sie ist immer so ausgerichtet, dass Norden oben ist.





Herauszoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird größer, aber Sie sehen weniger Details.



Hineinzoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird kleiner, aber Sie sehen mehr Details.



Zoomen: Wenn diese Schaltfläche aktiv ist, können Sie mit dem Finger einen Kartenausschnitt zeichnen.

Zeichnen Sie den Kartenausschnitt von links oben nach rechts unten, dann wird er anschließend auf Bildschirmgröße gezoomt.

Zeichnen Sie den Kartenausschnitt von rechts unten nach links oben, so wird aus der Karte herausgezoomt.



Verschieben: Wenn diese Schaltfläche aktiv ist, können Sie mit dem Finger den dargestellten Kartenausschnitt verändern. Schieben Sie die Karte einfach in die gewünschte Richtung.



Ganze Route: Zoomt die Karte so, dass die ganze Route sichtbar ist.



Aktueller Standort: Wählt den dargestellten Kartenausschnitt so, dass der momentane Standort zentriert ist.

7.7.1 Arbeiten im Modus Ziel suchen

1. Tippen Sie auf den Punkt, zu dem Sie navigieren möchten.

   Der Zielpunkt, auf den Sie getippt haben, erscheint unter dem Fadenkreuz.

Im unteren Drittel des Bildschirms werden die geografischen Koordinaten des Zielpunktes und die entsprechende Adresse angezeigt.

2. Tippen Sie auf (OK).

   Schaltflächen mit verschiedenen Funktionen werden eingeblendet.

Dorthin navigieren: Startet die Navigation zu dem gewählten Punkt. Wenn Sie sich gerade in einer Navigation befinden, wird diese abgebrochen.

MyReport: Öffnet das Fenster **MYREPORT**. Dort können Sie Änderungen bei Überwachungsanlagen und in der Verkehrsführung bei NAVIGON melden.

Zwischenziel: Setzt den gewählten Punkt als Zwischenziel. Die Navigation führt dann erst zu diesem Zwischenziel. Danach können Sie die Navigation zu Ihrem ursprünglichen Ziel fortsetzen.

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn Sie sich gerade in einer Navigation befinden.

Zur Route hinzufügen: Fügt den gewählten Punkt als letzten Punkt in der Routenplanung hinzu, so dass die Zielführung dorthin nach dem ursprünglichen Ziel bzw. nach den anderen Routenpunkten erfolgt.

Speichern: Öffnet das Fenster **ZIEL SPEICHERN UNTER**. Sie können eine Bezeichnung eingeben, unter welcher der angegebene Punkt in der Liste **FAVORITEN** gespeichert wird. (Siehe "Ziel speichern", Seite 41)

Umkreissuche: Öffnet das Fenster **SONDERZIEL IN DER NÄHE**. Sie können dort nach Zielen in der Nähe des angegebenen Punktes suchen. (Siehe "Sonderziel in der Nähe", Seite 31)

- Tippen Sie auf (Zurück), um den Modus **Ziel suchen** zu beenden. Sie kommen wieder in das Fenster, von dem aus Sie diesen Modus gestartet haben.

8 Nützliche Funktionen

8.1 Routenprofile

Routenprofile legen Eigenheiten und Besonderheiten verschiedener Arten der Fortbewegung fest, die bei der Berechnung von Routen berücksichtigt werden müssen. Ein Routenprofil für Fahrräder wird z.B. keine Autobahnen in die Routenberechnung einbeziehen, dafür aber Straßen, die für andere Fahrzeuge verboten sind. Außerdem werden für ein Fahrrad andere Ankunftszeiten errechnet als z.B. für ein Motorrad.

8.1.1 Einstellungen der Routenprofile

Ein Routenprofil setzt sich aus mehreren Einstellungen zusammen:

- Geschwindigkeitsprofil: legt die Art der Fortbewegung fest (z.B. Fahrrad, Fußgänger, PKW, ...).
- Art der Route: legt die Art der Route fest, die berechnet werden soll (z.B. Kurze Route, Schnelle Route, ...).
- Staumeldungen berücksichtigen: legt fest, ob Verkehrsmeldungen bei der Routenberechnung berücksichtigt werden.
- Autobahnen, Fähren, Anliegerstraßen: legt fest, ob diese Art von Verkehrswegen benutzt werden dürfen.
- Nutzung von Mautstraßen: legt fest, ob vignetten- und mautpflichtige Verkehrswege bei der Routenberechnung verwendet werden dürfen.

  - Tippen Sie auf Schaltfläche (Bearbeiten).

    Das Fenster **NUTZUNG VON MAUTSTRAßEN** öffnet sich.
  - Passen Sie die einzelnen Einstellungen Ihren Bedürfnissen an (Ja, Nein, Immer fragen). (Siehe auch "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 101)

    Wenn Sie die Einstellung Immer fragen aktivieren, werden Sie jedes Mal, wenn Ihre Route über eine maut- oder vignettenpflichtige Straße führen kann, aufgefordert, die entsprechende(n) Einstellung(en) festzulegen.

Zu jeder Einstellung gibt es eine Schaltfläche (Hilfe). Wenn Sie darauf tippen, finden Sie eine genaue Erklärung der jeweiligen Einstellung.

Die Anzahl möglicher Einstellungen hängt vom gewählten Geschwindigkeitsprofil ab. Für das Geschwindigkeitsprofil Fußgänger gibt es beispielsweise die Einstellungen Autobahnen und Nutzung von Mautstraßen nicht.

8.1.2 NAVIGON Basisprofile

Für jedes Geschwindigkeitsprofil ist bereits ein Basisprofil definiert.

Fahrrad

Fußgänger

LKW

Motorrad

PKW

Das Geschwindigkeitsprofil eines Basisprofils kann nicht geändert werden. Die anderen Einstellungen können Sie Ihren Bedürfnissen anpassen.

Basisprofile können weder umbenannt noch gelöscht werden.

Um z.B. für mehrere PKWs unterschiedliche Profile zur Auswahl zu haben, können Sie eigene Routenprofile erstellen.

8.1.3 Neues Routenprofil erstellen

Sie können eigene Routenprofile erstellen. Dies ist z.B. sinnvoll, wenn Sie zwei PKWs besitzen und nur einer der beiden eine Vignette für österreichische Autobahnen hat.

1. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen.

   Wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist, dann tippen Sie auf Optionen > Allgemein > Einstellungen.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aktuelles Routenprofil). Auf dieser Schaltfläche kann auch ein anderes Symbol dargestellt sein.
3. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Routenprofils, das Sie als Grundlage für das neue Profil nehmen möchten.
4. Tippen Sie auf Optionen > Kopieren.
5. Geben Sie eine Bezeichnung für das Routenprofil ein.
6. Tippen Sie auf Speichern.
7. Passen Sie das Routenprofil Ihren Bedürfnissen an.
8. Tippen Sie auf OK.

   Das neue Routenprofil wird in der Liste **ROUTENPROFILE** angezeigt.

8.1.4 Routenprofil auswählen

1. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen > (Aktuelles Routenprofil).

   Wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist, dann tippen Sie auf Optionen > Route > Aktuelles Routenprofil:.
2. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Routenprofils, das Sie verwenden möchten.
3. Tippen Sie auf (Zurück).

8.1.5 Routenprofile verwalten

Benutzerdefinierte Routenprofile können bearbeitet, umbenannt und gelöscht werden.

Routenprofil bearbeiten

1. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen.

Wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist, dann tippen Sie auf Optionen > Allgemein > Einstellungen.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aktuelles Routenprofil). Auf dieser Schaltfläche kann auch ein anderes Symbol dargestellt sein.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Bearbeiten) neben dem Routenprofil, das Sie bearbeiten möchten.
4. Legen Sie die gewünschten Einstellungen fest.
5. Tippen Sie auf OK.

Die Einstellung Nutzung von Mautstraßen besteht aus mehreren einzelnen Einstellungen. Sie können z.B. für jedes Land mit vignettenpflichtigen Autobahnen festlegen, ob Sie diese Verkehrswege für die Navigation verwenden möchten.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Bearbeiten) neben der Einstellung Nutzung von Mautstraßen.

   Das Fenster **NUTZUNG VON MAUTSTRAßEN** öffnet sich.
2. Passen Sie die einzelnen Einstellungen Ihren Bedürfnissen an (Ja, Nein, Immer fragen).

   Wenn Sie die Einstellung Immer fragen aktivieren, werden Sie jedes Mal, wenn die Routenvorschau eine Route über eine Mautstraße berechnen möchte, gefragt, ob Sie die betreffende Art von Mautstraßen benutzen möchten. Sie können diese Einstellung dann auch für zukünftige Fahrten festlegen.

Routenprofil umbenennen

1. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen.

   Wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist, dann tippen Sie auf Optionen > Allgemein > Einstellungen.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aktuelles Routenprofil). Auf dieser Schaltfläche kann auch ein anderes Symbol dargestellt sein.
3. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Routenprofils, das Sie umbenennen möchten.
4. Tippen Sie auf Optionen > Umbenennen.
5. Geben Sie die neue Bezeichnung für das Routenprofil ein.
6. Tippen Sie auf Speichern.



Hinweis: Basisprofile können nicht umbenannt werden.

Routenprofil löschen

1. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen.

Wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist, dann tippen Sie auf Optionen > Allgemein > Einstellungen.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Aktuelles Routenprofil). Auf dieser Schaltfläche kann auch ein anderes Symbol dargestellt sein.
3. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Routenprofils, das Sie löschen möchten.
4. Tippen Sie auf Optionen > Löschen.
5. Ein Dialogfenster fordert Sie auf, das Löschen zu bestätigen.
6. Tippen Sie auf Ja.



Hinweis: Basisprofile können nicht gelöscht werden.

8.2 MyPOIs: Eigene Sonderziele

Sie können Dateien mit eigenen Sonderzielen erstellen. Diese Dateien müssen Ihrem Navigationssystem in einem bestimmten Ordner zur Verfügung stehen.

Wenn Sie eigene Sonderziele zur Navigation auswählen möchten, finden Sie sie unter den Sonderzielen in der Kategorie **MyPOIs**. Jede Datei mit eigenen Sonderzielen wird als Unterkategorie aufgelistet. Jede Unterkategorie kann ein selbst erstelltes Icon haben, durch das ihre Ziele auf der Karte dargestellt werden.

Das Navigationsgerät kann maximal 1.000 Sonderziele einlesen. Diese Ziele dürfen in maximal 40 Unterkategorien aufgeteilt sein.

8.2.1 Eigene Ziele erstellen

1. Öffnen Sie ein leeres Dokument in einem Editor, der Dateien UTF8-kodiert speichern kann (z.B. MS Notepad, Microsoft Word).



Hinweis: Die folgende Beschreibung geht von der Verwendung von MS Notepad als Editor aus. Bei Verwendung eines anderen Editors können das Speichern und die UTF-8-Kodierung der Datei (Punkt 4-9) von dieser Beschreibung abweichen.

2. Legen Sie für jedes Ziel einen Datensatz (eine Zeile) in folgender Form an:
   - Längengrad. Beginnen Sie die Eingabe mit einem Minuszeichen, wenn Sie einen westlichen Längengrad eingeben möchten. Die Angabe des Längengrades muss als Dezimalzahl erfolgen, das Dezimaltrennzeichen muss ein Punkt sein.
   - Komma (als Listentrennzeichen)

- Breitengrad. Beginnen Sie die Eingabe mit einem Minuszeichen, wenn Sie einen südlichen Breitengrad eingeben möchten. Die Angabe des Breitengrades muss als Dezimalzahl erfolgen, das Dezimaltrennzeichen muss ein Punkt sein.
- Komma (als Listentrennzeichen)
- Bezeichnung des Ziels. Die Bezeichnung ist beliebig, darf aber kein Komma enthalten. Wenn die Angabe eines Kommas unabdinglich ist, dann setzen Sie einen Backslash ('\') vor das Komma.
- Komma (als Listentrennzeichen)
- PHONENUMBER=
- Eine Telefonnummer. Diese Angabe kann auch leer bleiben.
- Tilde ('~')
- Eine zusätzliche Information. Diese Angabe kann auch leer bleiben.
- Enter (um einen neuen Datensatz zu beginnen)

Die Adresse muss nicht im Datensatz enthalten sein. Sie wird automatisch angezeigt, wenn Sie dieses Ziel zur Navigation auswählen.

Beispiel:

9.94302,49.79906,NAVIGON AG,PHONENUMBER=+49 931~Best Navigation Devices

3. Wiederholen Sie Schritt 2 für jedes Ziel, das Sie in dieser Datei speichern möchten.
4. Klicken Sie auf Datei > Speichern.
5. Wählen Sie den Ordner, in dem Sie die Datei speichern möchten.
6. Wählen Sie im Feld Dateityp die Option Alle Dateien.
7. Geben Sie im Feld Dateiname einen beliebigen Namen ein, gefolgt von '.csv', z.B. 'XYZ.csv'. Beachten Sie, dass der Dateiname im Navigationssystem als Unterkategorie erscheint! Wenn Sie also eine Datei unter dem Namen 'XYZ.csv' speichern, dann erscheinen die Ziele dieser Datei in der Unterkategorie **XYZ**.
8. Wählen Sie im Feld Codierung die Option UTF-8.
9. Tippen Sie auf Speichern.

8.2.2 Icons für eigene Sonderziele

Für jede Unterkategorie von eigenen Sonderzielen können Sie ein Icon erstellen, durch das Ziele dieser Unterkategorie auf der Karte dargestellt werden.

Diese Icons müssen Grafikdateien mit folgenden Eigenschaften sein:

- Dateiformat **bmp** (Bitmap) oder **png** (Portable Network Graphic)

- Größe max. 40x25 Pixel

Die Grafikdateien müssen im gleichen Ordner wie die Dateien mit den Sonderzielen gespeichert sein.

Der Dateiname muss gleich dem Namen der Kategorie sein.

Beispiel:

Ziele der Unterkategorie **XYZ** sind in der Datei 'XYZ.csv' gespeichert. Sie werden auf der Karte durch das Icon 'XYZ.bmp' dargestellt.

8.2.3 POI-Import: Eigene Sonderziele auf das Navigationsgerät übertragen

Die von Ihnen erstellten Dateien mit eigenen Sonderzielen und die dazugehörigen Icons müssen noch auf das Navigationsgerät übertragen werden. Das können Sie sehr komfortabel mit der Software ***NAVIGON Fresh*** erledigen, die Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen können.

8.3 Screenshots

Sie haben die Möglichkeit, Screenshots von jedem aktuell dargestellten Bildschirminhalt zu erstellen und zu speichern.

8.3.1 Screenshots ermöglichen

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Screenshots ermöglichen.
2. Wählen Sie, ob Sie Screenshots ermöglichen möchten (Ja) oder nicht (Nein).

   Auf dem Bildschirm erscheint am rechten unteren Bildschirmrand die Schaltfläche (Screenshots).

8.3.2 Screenshot erstellen

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Screenshots).

  Der Bildschirm wird als Grafik abgespeichert. Die Schaltfläche (Screenshots) wird auf der Abbildung nicht dargestellt.

Die Screenshots werden im Ordner **\ScreenShots** gespeichert. Dieser Ordner kann entweder im internen Speicher des Navigationsgerätes, auf der eingelegten Speicherkarte oder in beiden Speichern zu finden sein.

8.4 Tracks

Sie können jede beliebige Strecke, die Sie zurücklegen, aufzeichnen, auch wenn sie außerhalb des digitalisierten Straßennetzes liegt.

So können Sie z.B. eine Fahrradtour aufzeichnen und später noch einmal nachfahren.

Tracks werden im Datenformat KML abgespeichert. KML ist ein sehr verbreitetes Datenformat. Sie können Ihre Tracks z.B. auch in Google Earth auf Ihrem PC anzeigen lassen.

Einen Track aufzeichnen

Sie können einen Track aufzeichnen, wenn die Karte im Modus **Navigation** oder im Modus **Standard** geöffnet ist.

1. Tippen Sie auf Optionen > Dienste > Aufzeichnung starten.

   Das Fenster **AUFZEICHNUNG STARTEN** öffnet sich.

2. Geben Sie einen Namen für die geplante Aufzeichnung ein.



Hinweis: Für das Benennen von Tracks stehen nur lateinische Buchstaben zur Verfügung.

3. Tippen Sie auf Aufzeichnung starten.

   Ausgehend von Ihrem aktuellen Standort zeichnet das Navigationsgerät nun die gesamte Strecke auf, die Sie zurücklegen.

   Während der Aufzeichnung erscheint am rechten oberen Bildschirmrand das Icon ● (**Aufzeichnung Track**).

   Die aufgezeichnete Strecke wird in der Liste **GESPEICHERTE ROUTEN UND TRACKS** im Datenformat KML gespeichert. Von dort kann sie später jederzeit wieder geladen werden.

Eine Aufzeichnung beenden

1. Tippen Sie auf Optionen > Dienste > Aufzeichnung stoppen.

   Die Aufzeichnung wird beendet. Die aufgezeichnete Strecke ist in der Liste **GESPEICHERTE ROUTEN UND TRACKS** im Datenformat KML gespeichert. Von dort kann sie jederzeit wieder geladen werden.



Hinweis: Das Aufzeichnen eines Tracks wird durch Ausschalten des Navigationsgerätes lediglich unterbrochen. Wenn Sie die Aufzeichnung stoppen möchten, müssen Sie unbedingt so vorgehen wie oben beschrieben.

Einen Track zur Navigation verwenden

Gespeicherte Tracks können Sie im Rahmen einer Routenplanung laden. (Siehe "Route oder Track laden", Seite 46)



Hinweis: Für eine Routenplanung eignen sich alle Tracks, die im Datenformat KML aufgezeichnet wurden. Verwenden Sie ***NAVIGON Fresh***, um Tracks von anderen Anbietern auf Ihr Navigationssystem zu laden.



Hinweis: Wenn Sie entlang eines aufgezeichneten Tracks navigieren, werden eintreffende TMC-Meldungen nicht daraufhin überprüft, ob sie den Track betreffen.

8.5 Parken in der Nähe des Ziels

Wenn Sie sich Ihrem Ziel nähern, erscheint auf dem Bildschirm die Schaltfläche (Parken). Diese Schaltfläche bleibt auch nach Erreichen des Ziels sichtbar, solange Sie sich in der Nähe des Ziels befinden und die Karte nicht geschlossen wird.

Folgende Szenarien sind denkbar:

Weiter zu Fuß

Sie sehen einen Parkplatz, parken Ihr Fahrzeug und möchten zu Fuß zum Ziel weitergehen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Parken).
2. Tippen Sie auf Fußgängermodus.

   Folgende Mitteilung erscheint: "Ihr Standort wurde gespeichert. Sie finden ihn in der Liste 'Favoriten' unter 'Mein Fahrzeug'. So finden Sie jederzeit leicht zu Ihrem Fahrzeug zurück."
3. Tippen Sie auf OK.

   Auf der Karte ist der Standort Ihres Fahrzeuges durch ein Fähnchen mit Stern gekennzeichnet.

   Die Navigation führt im Modus **Fußgänger** weiter zum Ziel.

Parkplatz suchen

Sie möchten zu einem Parkplatz in der Nähe des Ziels geleitet werden. Von dort aus möchten Sie zu Fuß zum Ziel gehen.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Parken).
2. Tippen Sie auf Parken in der Nähe des Ziels.

   Eine Liste öffnet sich. Sie enthält mögliche Parkplätze, geordnet nach der Entfernung von Ihrem Ziel.
3. Tippen Sie auf den Parkplatz, an dem Sie Ihr Fahrzeug abstellen möchten.

   Weitere Informationen über diesen Parkplatz werden angezeigt.
4. Tippen Sie auf Einfügen.

5. Die Navigation führt nun in dem Modus, der dem gewählten Routenprofil entspricht, zum gewählten Parkplatz. Wenn Sie dort angekommen sind, erscheint folgende Mitteilung: "Ihr Standort wurde gespeichert. Sie finden ihn in der Liste 'Favoriten' unter 'Mein Fahrzeug'. So finden Sie jederzeit leicht zu Ihrem Fahrzeug zurück."
6. Tippen Sie auf OK.

   Auf der Karte ist der Standort Ihres Fahrzeuges durch ein Fähnchen mit Stern gekennzeichnet.

Die Navigation führt im Modus **Fußgänger** weiter zum Ziel.

Zurück zum Ziel

Sie haben Ihr Ziel erreicht. Die Navigation ist beendet. Aus irgendeinem Grund sind Sie aber noch weitergefahren, etwa weil Sie keinen Platz zum Anhalten gefunden haben. Nun möchten Sie wieder zum Ziel geführt werden.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Parken).
2. Tippen Sie auf Letztes Ziel.

Die Navigation führt nun in dem Modus, der dem gewählten Routenprofil entspricht, zum ursprünglichen Ziel zurück.

NAVIGON Clever Parking: Aktuelle Informationen über Parkmöglichkeiten

Einige Parkmöglichkeiten sind durch ein kleines Sternchen gekennzeichnet (z.B.). Zu diesen Parkmöglichkeiten sind weitere Informationen bekannt, wie z.B. Öffnungszeiten oder die Anzahl von Behinderten- oder Frauenparkplätzen.

Diese Informationen stehen für immer mehr Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Regelmäßige Updates dieser Informationen können Sie ganz einfach über die Software ***NAVIGON Fresh*** erwerben. ***NAVIGON Fresh*** können Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen.

8.6 In der Nähe

Während der Navigation, oder wenn Sie die Karte über die Schaltfläche Karte anzeigen geöffnet haben, können Sie Sonderziele, Favoriten und Verkehrsmeldungen des sichtbaren Kartenausschnitts übersichtlich auflisten lassen.



Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Karte in einem der Modi **Ziel suchen**, **Vorschau** oder **Reality View** geöffnet ist.

1. Tippen Sie auf ein Icon in der Karte, das ein Sonderziel, einen Favoriten oder eine Verkehrsmeldung darstellt.

   Die Liste **IN DER NÄHE** öffnet sich. Sie enthält alle Sonderziele, Favoriten oder Verkehrsmeldungen, die sich in einem engen Umkreis um den Punkt befinden, auf den Sie getippt haben.

2. Tippen Sie auf einen Eintrag der Liste, um detaillierte Informationen darüber zu erhalten.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Tippen Sie auf Zwischenziel, um den gewählten Punkt als Zwischenziel zu setzen. Die Navigation führt dann erst zu diesem Zwischenziel. Danach können Sie die Navigation zu Ihrem ursprünglichen Ziel fortsetzen. Die Schaltfläche Zwischenziel ist nur während einer Navigation verfügbar.
- Tippen Sie auf Navigation starten, um zu dem gewählten Punkt zu navigieren.
- Tippen Sie auf Abbrechen, um die Liste wieder zu schließen.

8.7 MyBest POI: Sonderziele auf der Route



Hinweis: Diese Funktion steht nur während einer Navigation im Modus **Fahrzeug** zur Verfügung (siehe "Navigation im Modus Fahrzeug", Seite 59).

Sie können 3 Kategorien von Sonderzielen für die Funktion **Sonderziele auf der Route** festlegen. Sonderziele, die entlang Ihrer Route liegen und einer dieser Kategorien entsprechen, können Sie während der Navigation schnell anzeigen und als Zwischenziel auswählen.

8.7.1 Sonderziele auf der Route anzeigen

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Sonderziele auf der Route), die oben links in der Karte angezeigt wird (siehe Punkt 2 in "Navigation im Modus Fahrzeug", Seite 59).

   Die Leiste **Sonderziele auf der Route** öffnet sich.

   Sie zeigt Icons der 3 angegebenen Kategorien von Sonderzielen. Für jede Kategorie wird die Entfernung zum nächstgelegenen Sonderziel angezeigt. Die Markierung auf der Route zeigt außerdem an, ob sich das Sonderziel in Fahrtrichtung rechts ( ) oder links ( ) befindet.



Hinweis: Die Leiste **Sonderziele auf der Route** schließt sich nach einigen Sekunden wieder.

Wenn die Leiste geöffnet bleiben soll, tippen Sie auf die Schaltfläche (Fixieren). Die Schaltfläche ändert sich zu (Fixiert).

2. Tippen Sie auf eine der Kategorien, um eine Liste mit weiteren Sonderzielen dieser Kategorie anzuzeigen.

   Die Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.



1 Am oberen Bildschirmrand sind Icons der Kategorien abgebildet, deren Sonderziele zur Verfügung stehen. Das Icon der aktuell ausgewählten Kategorie ist hervorgehoben.

- ► Tippen Sie auf das Icon der Kategorie, deren Sonderziele Sie anzeigen möchten.

2 Die Liste enthält, absteigend nach der Entfernung (Luftlinie) sortiert, die nächsten 5 an Ihrer Route gelegenen Sonderziele der angegebenen Kategorie. Das nächstgelegene Sonderziel steht also als unterster Eintrag in der Liste.

3 Zu jedem Sonderziel in der Liste können weitere Informationen angezeigt werden.

- ► Tippen Sie auf die Schaltfläche (Info) rechts neben dem entsprechenden Sonderziel (siehe auch "Informationen über das Ziel", Seite 36).

4 Am linken Bildschirmrand werden die Route und Ihre aktuelle Position schematisch dargestellt. Die Markierungen auf der Route zeigen die Entfernung der aufgelisteten Ziele zu Ihrer Position. Die orangefarbenen Markierungen zeigen an, ob sich das jeweilige Ziel in Fahrtrichtung rechts () oder links () befindet.

8.7.2 Zu einem der Ziele navigieren

► Tippen Sie in der Liste auf das Sonderziel, zu dem Sie navigieren möchten.

Das gewählte Ziel wird als Zwischenziel eingefügt. Die Route wird neu berechnet. Nach dem Erreichen des Zwischenziels wird die Navigation zum ursprünglichen Ziel fortgesetzt.

8.7.3 Kategorien festlegen

Sie können einstellen, welche 3 Kategorien bzw. Unterkategorien für die Sonderziele auf der Route zur Verfügung stehen.

1. Tippen Sie in der Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** auf Einstellungen.

   Das Fenster **EINSTELLUNGEN: SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche (Liste) neben der Kategorie, die Sie ändern möchten.

   Die Liste der Sonderziel-Kategorien öffnet sich.

   Wenn es für eine Kategorie Unterkategorien gibt, wird links neben ihr wieder die Schaltfläche (Liste) angezeigt. Tippen Sie darauf, um die Unterkategorien anzuzeigen.

3. Wählen Sie eine Kategorie aus.

4. Tippen Sie auf OK.

   Das Fenster **EINSTELLUNGEN: SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich.

5. Tippen Sie auf OK.

6. Die Liste **SONDERZIELE AUF DER ROUTE** öffnet sich. Wenn es für die neu ausgewählte Kategorie Sonderziele auf der Route gibt, werden diese bereits in der Liste angezeigt.

7. Tippen Sie auf (Zurück), um die Liste zu schließen.

   Die Karte öffnet sich.

8.8 NAVIGON Sightseeing (nur NAVIGON 70 Plus Live)

NAVIGON Sightseeing-Sehenswürdigkeiten sind eine spezielle Kategorie von Sonderzielen. Sie können sich auf diese Sehenswürdigkeiten hinweisen lassen, wenn Sie sich ihnen nähern.



Hinweis: Hinweise sind nur während einer Navigation möglich oder wenn die Karte im Modus **Standard** geöffnet ist.

Hinweise auf NAVIGON Sightseeing-Sehenswürdigkeiten aktivieren

Sie können einstellen, ob und wie Sie auf **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeiten hingewiesen werden.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Navigation > Info über 'NAVIGON Sightseeing'-Ziele.
2. Wählen Sie eine der folgenden Einstellung aus:
   - Nein: Sie werden nicht auf **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeiten hingewiesen.
   - Nur auf dem Bildschirm: Wenn Sie sich einer **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeit nähern, wird auf der Karte die Schaltfläche 222 m (NAVIGON Sightseeing) angezeigt, mit der Sie das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** öffnen können.
   - Sprachinfo bei wichtigen Zielen: Bei überregional bekannten Sehenswürdigkeiten wird eine Beschreibung vorgelesen, sobald die Schaltfläche 222 m (NAVIGON Sightseeing) erscheint.
   - Sprachinfo bei allen Zielen: Bei allen Sehenswürdigkeiten der Kategorie wird eine Beschreibung vorgelesen, sobald die Schaltfläche  (NAVIGON Sightseeing) erscheint.



Hinweis: Besonders ausführliche Informationen zu jeder **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeit können Sie ganz einfach über die Software ***NAVIGON Fresh*** erwerben. ***NAVIGON Fresh*** können Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen.



Hinweis: Beschreibungen können nicht in jeder Sprache vorgelesen werden. In diesem Fall stehen die beiden Einstellungen Sprachinfo bei wichtigen Zielen und Sprachinfo bei allen Zielen nicht zur Verfügung.



Hinweis: Während einer Navigation im Modus **Fußgänger** erhalten Sie nur dann einen Hinweis, wenn Ihr Ziel ein **NAVIGON Sightseeing**-Ziel ist und Sie sich Ihrem Ziel nähern.

Informationen über eine NAVIGON Sightseeing-Sehenswürdigkeit anzeigen

- Sie haben eingestellt, dass sie über **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeiten informiert werden möchten (siehe "Hinweise auf NAVIGON Sightseeing-Sehenswürdigkeiten aktivieren", Seite 82).

- Die Karte ist im Modus **Navigation** oder im Modus **Standard** geöffnet.

Wenn Sie sich einer **NAVIGON Sightseeing**-Sehenswürdigkeit nähern, erscheint auf der Karte die Schaltfläche (NAVIGON Sightseeing). Die Entfernungsangabe darauf zeigt, wie weit das Ziel entfernt ist (Luftlinie). Je nach Einstellung wird zusätzlich eine Beschreibung des Ziels vorgelesen.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (NAVIGON Sightseeing).

Das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** öffnet sich. Es enthält neben einer Beschreibung auch weitere Informationen wie z.B. Adresse, Telefonnummer oder Öffnungszeiten.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Sprachinfo), um das Vorlesen der Beschreibung zu starten bzw. zu stoppen.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Auf der Karte zeigen), um die Sehenswürdigkeit auf der Karte anzuzeigen.
- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Ziel speichern), um die Sehenswürdigkeit in der Liste **FAVORITEN** zu speichern.
- Tippen Sie auf die Abbildung der Sehenswürdigkeit, um das Bild im Vollbildmodus anzuzeigen.

  Tippen Sie erneut auf das Bild, um den Vollbildmodus wieder zu schließen.
- Während einer Navigation: Tippen Sie auf Zwischenziel, um die Sehenswürdigkeit als Zwischenziel einzufügen.
- Wenn gerade keine Navigation stattfindet: Tippen Sie auf Navigation starten, um die Navigation zu dieser Sehenswürdigkeit zu starten.
- Tippen Sie auf Schließen, um das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** wieder zu schließen und zur Kartenansicht zurückzukehren.

8.9 Sightseeing-Touren (nur NAVIGON 70 Plus Live)

Sightseeing-Touren sind vordefinierte Routen mit landschaftlich, kulturell oder touristisch interessanten Ausflugszielen, die nach verschiedenen Kategorien sortiert sind.



Hinweis: Die Navigationssoftware enthält nur eine begrenzte Anzahl von Sightseeing-Touren. Ein Update mit mehr als 100 Sightseeing-Touren können Sie über ***NAVIGON Fresh*** erwerben. Die Software ***NAVIGON Fresh*** können Sie kostenlos von der Webseite www.navigon.com/fresh herunterladen.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Sightseeing-Touren.

   Das Fenster **SIGHTSEEING-TOUREN** öffnet sich.

2. Geben Sie das Land an, in dem Sie nach Sightseeing-Touren suchen möchten (siehe "Ziel angeben", Seite 27).

3. Geben Sie an, aus welcher Kategorie Sie eine Route finden möchten.

   Die Liste **BEZEICHNUNG** öffnet sich. Sie enthält, alphabetisch sortiert, Routen der angegebenen Kategorie.

4. Tippen Sie auf den Namen der Route.

   Das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUR ROUTE** öffnet sich.

   Darin wird der Name der Route, die Länge der Route, die voraussichtliche Fahrzeit und eine kurze Beschreibung der Route angezeigt.

   - Tippen Sie auf Info, um eine ausführliche Beschreibung der Route zu erhalten.

   Tippen Sie auf Schließen, um wieder das Fenster **DETAILLIERTE ANGABEN ZUR ROUTE** zu öffnen.

Auf der Schaltfläche Beginnen beim… steht, an welchem Routenpunkt die Route beginnt:

- Ersten: Sie werden von Ihrer aktuellen Position aus zum vorgesehenen Startpunkt der Sightseeing-Tour geführt. Dann beginnt die Navigation auf der gewählten Tour.
- Nähesten: Sie werden von Ihrer aktuellen Position zum günstigsten Ausgangspunkt für die gewählte Tour geführt. Dort beginnt die Navigation auf der gewählten Tour.

  Der günstigste Ausgangspunkt ist

  - bei einer Rundreise der am nähesten gelegene Routenpunkt.
  - bei einer anderen Reise der am nähesten gelegene Endpunkt (Start oder Ziel) der Route.

5. Tippen Sie auf Beginnen beim…, um die jeweils andere Einstellung zu wählen.

6. Tippen Sie auf Route planen.

   Das Fenster **ROUTEN UND TRACKS** öffnet sich. (Siehe auch: "Tracks und Routen mit Etappen", Seite 44)

Sie können sich hier einen Überblick über die einzelnen Etappen auf der gewählten Tour verschaffen und darüber, in welcher Reihenfolge die Etappen angefahren werden.



Hinweis: Die Auflistung der Routenpunkte im Fenster **ROUTEN UND TRACKS** dient nur der Orientierung. Sie können hier weder die Reihenfolge der Routenpunkte ändern, noch Routenpunkte löschen oder neue hinzufügen.

- Tippen Sie auf Route anzeigen.

  Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau** und Sie können die Navigation auf der Route starten.



Hinweis: Detaillierte Informationen über den Start der Navigation und der Karte im Modus **Vorschau** finden Sie im Kapitel "Karte im Modus Vorschau", Seite 57.

8.10 Notfallhilfe

Wenn Sie zu einem Unfall kommen, oder wenn Sie eine Panne haben, kann es nötig sein, schnell Hilfe zu rufen und der Stelle, die sich meldet, den aktuellen Standort mitzuteilen.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Notfallhilfe.

Wenn Sie gerade eine Navigation durchführen:

- Tippen Sie auf Optionen > Dienste > Notfallhilfe.

Das Fenster **NOTFALLHILFE** öffnet sich.

Wenn der GPS-Empfang für die Positionsermittlung ausreichend ist, werden die Adresse und die geografischen Koordinaten Ihres momentanen Standortes angezeigt.

- Tippen Sie auf (Auf der Karte zeigen), wenn Sie Ihren aktuellen Standort auf der Karte sehen möchten.

In der unteren Hälfte des Fensters finden Sie Schaltflächen für 4 Kategorien: Tankstelle, Polizei, Krankenhaus, Apotheke.

- Tippen Sie auf die entsprechende Schaltfläche.

  Die nächstliegende Hilfestelle der gewählten Kategorie wird angezeigt. Sie erfahren die Bezeichnung, die Adresse, die Telefonnummer (falls bekannt), und wie weit die Hilfestelle von Ihnen entfernt liegt.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Tippen Sie auf die Schaltfläche Karte, um Ihren Standpunkt und die Hilfestelle auf der Karte zu sehen. So können Sie sich einen Überblick über den Weg dorthin verschaffen.
- Tippen Sie auf Navigation starten. Sie werden dann direkt zu der angezeigten Hilfestelle geführt.

- Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie andere Hilfestellen der gewählten Kategorie auswählen.

  Die Hilfestellen sind nach der Entfernung von Ihrem momentanen Standpunkt sortiert.

- Mit der Schaltfläche (Zurück) gelangen Sie wieder zum Fenster **NOTFALLHILFE**.



Hinweis: Es werden nur Hilfestellen angezeigt, die nicht weiter als 50 km von Ihrem Standort entfernt sind.

8.11 GPS-Status, aktuellen Standort speichern

Auf dem Fenster **GPS-STATUS** finden Sie einen Überblick über die Daten, die das Navigationssystem aus den empfangenen GPS-Signalen berechnet.

Der GPS-Status ist über die Optionen vieler Fenster erreichbar.

- Tippen Sie auf Optionen > GPS-Status.

Der aktuelle Standort kann in der Liste **FAVORITEN** gespeichert werden.

1. Tippen Sie auf Standort speichern.

   Das Dialogfenster **ZIEL SPEICHERN UNTER** öffnet sich.

2. Geben Sie eine Bezeichnung für das Ziel ein.
3. Tippen Sie auf Speichern.

8.12 Sperrung

Sie können während der Navigation jederzeit einen vor Ihnen liegenden Streckenabschnitt sperren, d.h. eine Route um diesen Abschnitt herum berechnen lassen, z.B. weil Sie im Radio von einem Stau auf diesem Streckenabschnitt erfahren haben.



Hinweis: Die Sperrung hat nur für die aktuelle Navigation Gültigkeit. Bei einer neuen Navigation ist sie nicht mehr vorhanden.

Sie führen gerade eine Navigation durch. Die Karte ist im Modus **Navigation** geöffnet.

1. Tippen Sie auf Optionen.

   Es werden Schaltflächen mit verschiedenen Funktionen eingeblendet.

2. Tippen Sie auf Sperrung.

   Das Menü **SPERRUNG** öffnet sich. Es enthält Schaltflächen mit unterschiedlichen Distanzangaben.

3. Geben Sie an, welche Distanz Sie sperren möchten.



Hinweis: Wenn Sie gerade eine Autobahn befahren, beginnt die Ausweichroute an der nächsten Ausfahrt. Auf den Schaltflächen ist angegeben, bis zu welcher Anschlussstelle die Sperrung gilt.

Die Route wird neu berechnet. Der gesperrte Streckenabschnitt wird umfahren. Er ist auf der Karte gekennzeichnet (in roter Farbe).

Die Sperrung aufheben

► Tippen Sie auf Optionen > Sperrung aufheben.

Die Sperrung wird aufgehoben. Die Route wird neu berechnet. Der Streckenabschnitt, dessen Sperrung aufgehoben wurde, kann wieder in die Berechnung einbezogen werden.

8.13 Wegbeschreibung

Vor dem Start der Navigation oder jederzeit während der Navigation können Sie sich eine detaillierte Wegbeschreibung der berechneten Route anzeigen lassen. In dieser Liste sind alle Fahranweisungen in tabellarischer Form dargestellt.

Die Karte ist im Modus **Vorschau** geöffnet:

► Tippen Sie auf Optionen > Wegbeschreibung.

Die Karte ist im Modus **Navigation** oder im Modus **Reality View** geöffnet:

► Tippen Sie auf Optionen > Route > Wegbeschreibung.

Das Fenster **WEGBESCHREIBUNG** öffnet sich.



1 Schematische Darstellung der nächsten Kreuzung, an der Sie abbiegen sollen.

2 Entfernung bis zu dieser Kreuzung.

3 Fahranweisung und ggf. Bezeichnung der Straße, in die Sie abbiegen müssen.

4 Zeigt an, ob Sie den betreffenden Routenabschnitt befahren möchten oder nicht.

(Erlauben): Der betreffende Abschnitt darf Teil der Route sein.

(Verbieten): Die Route soll nicht über den betreffenden Abschnitt führen.

Routenabschnitte sperren

1. Tippen Sie auf die Routenabschnitte, die Sie nicht befahren möchten, so dass neben ihnen das Icon (Verbieten) erscheint.
2. Tippen Sie auf (Route ändern).

   Das Navigationssystem berechnet eine Ausweichroute, so dass die Routenabschnitte umfahren werden. Im Fenster **WEGBESCHREIBUNG** werden die neuen Fahranweisungen angezeigt.
3. Tippen Sie auf (Zurück), um das Fenster **WEGBESCHREIBUNG** wieder zu schließen.

Sperrungen aufheben und ursprüngliche Route verwenden

Die Sperrung der Abschnitte können Sie jederzeit wieder aufheben.

► Tippen Sie im Fenster **WEGBESCHREIBUNG** auf Optionen > Ursprüngliche Route berechnen.

8.14 TMC (Verkehrsmeldungen)

Durch seinen integrierten TMC-Empfänger verfügt das Navigationssystem über aktuelle Verkehrsmeldungen. Es kann im Bedarfsfall die Route dynamisch ändern, um z.B. einen Stau zu umfahren.



Hinweis: In vielen europäischen Ländern ist TMC kostenlos verfügbar. In einigen Ländern wird (ausschließlich oder zusätzlich) kostenpflichtiges PremiumTMC angeboten, das deutlich schneller und aktueller zu sein verspricht.

PremiumTMC-Dienste können Sie über unsere Homepage www.navigon.com abonnieren.

8.14.1 Vorschau TMC

Wenn während der Navigation eine neue Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft, erscheint am rechten Bildschirmrand die Schaltfläche Verkehrsmeldungen.

Neuberechnung: Automatisch

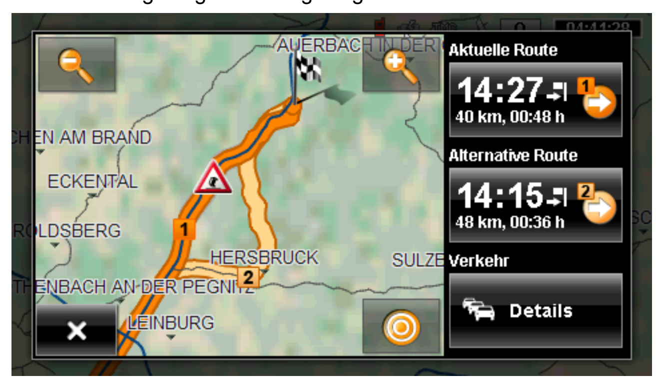
Wenn Sie für die Einstellung Neuberechnung den Wert Automatisch gewählt haben, dann enthält die Schaltfläche keine Entfernungsangabe. Das Verkehrshindernis wird automatisch umfahren, wenn dadurch mit vertretbarem Aufwand eine Verkürzung der Reisezeit erreicht wird. Ansonsten wird die Verkehrsmeldung ignoriert.

Neuberechnung: Auf Anforderung

Wenn Sie den Wert Auf Anforderung gewählt haben, dann wird auf der Schaltfläche die Entfernung bis zum gemeldeten Verkehrshindernis angezeigt. Die Schaltfläche wird rot, wenn die Entfernung weniger als 50 km beträgt.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche 19 km (Verkehrsmeldungen).

Das Fenster **VORSCHAU TMC** öffnet sich. Es zeigt einen Kartenausschnitt mit dem von der Meldung betroffenen Streckenabschnitt. Wenn aufgrund der Meldung erhebliche Zeitverluste zu befürchten sind, wird auch eine Umfahrungsmöglichkeit angezeigt.





Herauszoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird größer, aber Sie sehen weniger Details.



Hineinzoomen: Der dargestellte Kartenausschnitt wird kleiner, aber Sie sehen mehr Details.

Ursprünglicher Kartenausschnitt: Der ursprüngliche Kartenausschnitt wird wieder dargestellt.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche der Route, der Sie weiter folgen möchten.

- oder -

► Tippen Sie auf die Schaltfläche Details.

Das Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN** öffnet sich. (Siehe "Verkehrsmeldungen anzeigen", Seite 90)



Hinweis: Wenn Sie auf ein Verkehrssymbol (im Bild:) im Kartenausschnitt des Fensters **VORSCHAU TMC** tippen, öffnet sich ein Fenster mit Detailinformationen zu dieser Meldung. (Siehe "Einzelne Meldung im Detail anzeigen", Seite 92)

Neuberechnung: Auf Anforderung

Wenn Sie den Wert Auf Anforderung gewählt haben, dann kann die Schaltfläche auch in grüner Farbe erscheinen. In diesem Fall besteht ein Verkehrshindernis nicht mehr, das gerade umfahren wird.

► Tippen Sie auf die Schaltfläche (Verkehrsmeldungen).

Das Fenster **VORSCHAU TMC** öffnet sich (siehe oben). Sie können sich nun auf die ursprüngliche Route zurückleiten lassen oder auf der Umfahrung weiterfahren.

8.14.2 Verkehrsmeldungen anzeigen

Die aktuell gültigen Verkehrsmeldungen sind über die Optionen vieler Fenster erreichbar.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Verkehr.

Das Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN** öffnet sich.

Mit den Schaltflächen (Nach oben) und (Nach unten) können Sie durch die Liste der Meldungen blättern.

► Tippen Sie auf (Zurück), um das Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN** wieder zu schließen.



1 Am Icon **TMC** erkennen Sie, dass die aufgelisteten Meldungen von Radiosendern kommen. Wenn Sie die Verkehstmeldungen von den von den ***NAVIGON Live***-Diensten beziehen, erscheint an dieser Stelle das Icon **Traffic Live**. (Siehe "Verkehrsmeldungen", Seite 21)

2 Die Schaltfläche Verkehrsmeldungen zeigt, welche Art von Verkehrsmeldungen aufgelistet wird und wie viele Meldungen dieser Art vorliegen.

- Tippen Sie auf Verkehrsmeldungen, um festzulegen, welche Meldungen angezeigt werden.

3 Diese Markierung zeigt an, dass die betreffende Meldung von einem PremiumTMC-Provider stammt.

Eine ähnliche Markierung erscheint auch, wenn die betreffende Meldung von den ***NAVIGON Live***-Diensten stammt.

4 Hier sehen Sie, wie schwerwiegend die Behinderung ist:

Rot: Der betroffene Streckenabschnitt ist durch das Hindernis nicht oder nur mit erheblichem Zeitverlust (mehr als 30 Minuten) passierbar. Das kann z.B. bei der Sperrung mehrerer Fahrspuren infolge eines Unfalls der Fall sein.

Gelb: Die Strecke wird durch das Hindernis nicht unpassierbar, es drohen aber Verzögerungen (10-30 Minuten). Das kann z.B. bei zähfließendem Verkehr der Fall sein.

Keine Farbe: Das Hindernis wird als nicht schwerwiegend eingestuft. Das kann z.B. der Fall sein, wenn zähfließender Verkehr auf einer sehr kurzen Strecke gemeldet wird, wenn Notrufsäulen ausgefallen sind, oder wenn Parkplätze gesperrt sind.

5 Hier sehen Sie, wie weit Sie von dieser Behinderung entfernt sind. Wenn die Behinderung nicht auf Ihrer Route liegt, oder wenn für diese Behinderung bereits eine Ausweichroute berechnet wurde, wird die Luftlinienentfernung angezeigt.

6 Hier sehen Sie, in welchem Land die Behinderung auftritt.



Hinweis: Die meisten Radiosender melden nur Verkehrsbehinderungen aus ihrem eigenen Land.

7 Hier ist das gemeldete Hindernis als Verkehrszeichen dargestellt.

8 Hier sehen Sie, auf welchem Streckenabschnitt der Straße sich das Hindernis befindet.

9 Behinderungen auf der Route kann das Navigationssystem Umfahren ( ) oder Ignorieren ( ). Die Schaltfläche zeigt den jeweiligen Status an.Tippen Sie auf die Schaltfläche, um die jeweils andere Einstellung auszuwählen.

10 Hier wird die betroffene Straße angezeigt.

11 (Auf der Karte zeigen): Diese Schaltfläche ist nur dann verfügbar, wenn wenigstens eine der angezeigten Meldungen Ihre Route betrifft. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um das Fenster **VORSCHAU TMC** zu öffnen. (Siehe "Vorschau TMC", Seite 88)

8.14.3 Einzelne Meldung im Detail anzeigen

- Tippen Sie auf eine Meldung, um sie im Detail angezeigt zu bekommen.



Das Navigationssystem liest die entsprechende Verkehrsmeldung vor, wenn die Detailansicht geöffnet wird. Das Vorlesen ist allerdings nicht in jeder Sprache möglich.



Hinweis: Das Vorlesen können Sie konfigurieren. Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Verkehrsmeldungen vorlesen und legen Sie fest, ob TMC-Meldungen vorgelesen werden sollen oder nicht (Ja oder Nein).

- Tippen Sie auf die Schaltfläche (Auf der Karte zeigen), um den betroffenen Abschnitt auf der Karte zu sehen.

8.14.4 Einstellungen TMC

- Tippen Sie im Fenster **VERKEHRSMELDUNGEN** auf Einstellungen.

Im Fenster **EINSTELLUNGEN TMC** können Sie den TMC-Sender einstellen und konfigurieren, ob und wie sich der Empfang einer Ihre Route betreffenden Verkehrsmeldung auf die Routenführung auswirkt.

Tuning-Modus

Tippen Sie auf Tuning-Modus und legen Sie fest, wie der Sender eingestellt werden soll, von dem Verkehrsmeldungen empfangen werden.

- Automatisch: Mit den Pfeilschaltflächen im Bereich Sender können Sie einen anderen Sender einstellen. Das System sucht einen anderen Sender, wenn der Empfang schlecht wird.
- Sender halten: Mit den Pfeilschaltflächen im Bereich Sender können Sie einen anderen Sender einstellen. Das System sucht den gleichen Sender auf einer anderen Frequenz, wenn der Empfang schlecht wird.
- Frequenz halten: Mit den Pfeilschaltflächen im Bereich Sender können Sie eine andere Frequenz einstellen. Das System sucht keinen anderen Sender, wenn der Empfang schlecht wird.

Neuberechnung

Tippen Sie auf Neuberechnung und legen Sie fest, wie neue Verkehrsmeldungen, die Ihre Route betreffen, berücksichtigt werden sollen.

- Automatisch: Es wird automatisch eine Ausweichroute berechnet. Sie werden über die Neuberechnung der Route informiert.
- Auf Anforderung: Eine Ansage des Navigationsgerätes informiert Sie darüber, dass eine Verkehrsmeldung Ihre Route betrifft. Auf dem Bildschirm zeigt das Feld Verkehrsmeldungen die Entfernung bis zur gemeldeten Verkehrsbehinderung.

  Tippen Sie auf das Feld Verkehrsmeldungen. Sie können dann festlegen, ob eine Ausweichroute berechnet werden soll.

8.15 Fahrtenbuch

Sie können Ihrem Navigationsgerät ein Fahrtenbuch führen lassen. Das Fahrtenbuch wird in der Datei "*Logbook.xls*" aufgezeichnet. Sie kann mit Microsoft Excel geöffnet werden. Jede aufgezeichnete Fahrt wird in dieser Datei als neuer Eintrag am Ende der Tabelle hinzugefügt.

Die Datei "*Logbook.xls*" wird bei der ersten Aufzeichnung einer Fahrt im Verzeichnis "NAVIGON\Logbook" erzeugt. Wenn Sie diese Datei löschen oder verschieben, wird bei der nächsten Aufzeichnung einer Fahrt eine neue Datei erzeugt.

Fahrten aufzeichnen lassen

Sie können automatisch alle Fahrten aufzeichnen lassen.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Navigation.
2. Setzen Sie die Einstellung Fahrtenbuch auf Ja.
3. Tippen Sie auf OK.

Ab jetzt wird jede weitere Fahrt aufgezeichnet, bis Sie die Einstellung Fahrtenbuch wieder auf Nein setzen. Sie können allerdings einzelne Fahrten von der Aufzeichnung ausnehmen.



Das Navigationssystem zeichnet Fahrten auch dann auf, wenn Sie nicht navigieren. Voraussetzung ist natürlich, dass das Navigationssystem eingeschaltet ist und GPS-Signale empfängt.

Vor der Fahrt

Wenn Ihre Fahrten im Fahrtenbuch aufgezeichnet werden, öffnet sich vor Fahrtbeginn ein Fenster, in dem Sie die notwendigen Angaben zu dieser Fahrt eintragen können. Sie können aber auch festlegen, dass diese Fahrt nicht aufgezeichnet wird.

- Wenn Sie diese Fahrt nicht aufzeichnen möchten, dann tippen Sie auf (Abbrechen).

  \- oder -

1. Tippen Sie im Feld Grund der Fahrt auf einen der möglichen Fahrtgründe.
2. Geben Sie im Feld Fahrtenbucheintrag eine Bezeichnung für diesen Eintrag ein, z.B. "Fahrt zu Kunde X".
3. Tippen Sie auf Tachostand.
4. Tragen Sie den Kilometerstand Ihres Fahrzeuges ein.
5. Tippen Sie auf Starten.

   Die Navigation beginnt.

9 Navigon Live (nur NAVIGON 70 Plus Live)

Das ***NAVIGON Live***-Modul erlaubt Ihnen jederzeit den Zugriff auf aktuelle Online-Dienste der ***NAVIGON Live Services***:

- **Wetter Live**: Sie erfahren das aktuelle Wetter für jeden Punkt auf dem Straßennetz der zur Verfügung stehenden Navigationskarten. Außerdem erhalten Sie eine Prognose für die nächsten Tage.
- **CleverParking Live**: Wenn Sie z.B. zu einem Parkhaus navigieren möchten, können Sie noch vor dem Start der Navigation erfahren, ob dort noch Parkplätze frei sind. Sie erhalten auch eine Prognose, ob das Parkhaus gerade eher voll oder eher leer wird.

  Welche Informationen Sie erhalten, ist abhängig davon, welche Informationen der Betreiber der Parkmöglichkeit zur Verfügung stellt.
- **Google Local Search**: Wenn Sie nach einer bestimmten Art von Ziel suchen, z.B. nach einem thailändischen Restaurant, können Sie Google Local Search verwenden. So haben Sie Zugriff auf die Empfehlungen und Bewertungen von Millionen Menschen weltweit.

- **Traffic Live**: Verkehrsmeldungen können Sie nun vom ***NAVIGON Live***-Server erhalten. Dort werden unter anderem auch anonym erhobene Floating Car Data der vielen Nutzer von ***NAVIGON Live***-Diensten ausgewertet. So können Staus schneller und zuverlässiger erkannt und umfahren werden. Die Auswertung von Floating Car Data hilft aber auch, die voraussichtliche Ankunftszeit zuverlässiger zu berechnen.

Die Datenverbindung wird per Mobilfunk aufgebaut. Die dazu nötige SIM-Karte ist in das Navigationsgerät eingelegt (siehe "SIM-Karte", Seite 11). Sie kann nur für die ***NAVIGON Live***-Dienste genutzt werden und ist für alle anderen Dienste (Telefonie, SMS, MMS etc.) gesperrt.

9.1.1 Kosten

Die Nutzung der ***NAVIGON Live***-Dienste ist ab dem Tag der ersten Aktivierung für einen bestimmten Zeitraum kostenfrei. Es fallen weder Mobilfunk- noch Datenverkehrskosten an. Anschließend können Sie die Dienste weiter abonnieren. Näheres erfahren Sie auf unserer Website unter www.navigon.com/live.

Für die Nutzung der ***NAVIGON Live***-Dienste in anderen Ländern Europas als Ihrem Heimatland fallen keine weiteren Gebühren an. Beachten Sie aber, dass z.B. Informationen über Parkplatzpreise und -verfügbarkeit nicht in jedem Land flächendeckend vorliegen.



Nähere Informationen über die Verfügbarkeit und den Umfang der ***NAVIGON Live***-Dienste in verschiedenen Ländern und über die Abonnements finden Sie unter www.navigon.com/live.

9.2 Die NAVIGON Live-Dienste nutzen

Die ***NAVIGON Live***-Dienste sind nahtlos in die Navigationssoftware integriert. Viele Dienste werden automatisch genutzt, ohne dass sich die Bedienung des Navigationsgerätes gegenüber der Version ohne ***NAVIGON Live***-Dienste ändern würde. So ändert sich z.B. nichts am Programmablauf, wenn ein Stau gemeldet wird. Nur sind die Verkehrsmeldungen der ***NAVIGON Live***-Dienste aktueller und präziser als die Meldungen der Rundfunksender.

9.2.1 Wetter

Der Dienst ***Wetter Live*** bietet aktuelle Wetterangaben für jeden Punkt auf dem Straßennetz der zur Verfügung stehenden Navigationskarten. Außerdem erhalten Sie eine Vorhersage für die nächsten Tage.

Wetterangaben für den aktuellen Standort

Diese Funktion ist vor allem dann interessant, wenn man eine Vorhersage für die nächsten Tage erhalten möchte.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf  (NAVIGON Live) > Wetter.

Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem Ihr Standort dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.

Wetterangaben für den Zielort

Während der Navigation können Sie jederzeit Wetterdaten für den Zielort abrufen.

► Tippen Sie auf Optionen > Dienste > Wetter.

Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem das Ziel der Navigation dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.



Hinweis: Wenn Sie eine Route mit mehreren Etappen geplant haben, werden die Wetterdaten für das Ziel der Navigation angezeigt, nicht für das nächste Etappenziel.

Wetterangaben für einen anderen Ort

Sie können Wetterdaten für jeden Punkt auf der Karte abrufen, der als Ziel für eine Navigation angegeben werden kann.

Außer Nach Hause und Karte anzeigen > Ziel suchen können Sie nahezu jede mögliche Art von Eingabe nutzen, z.B. Adresse eingeben, Letzte Ziele oder Sonderziel suchen.

Wenn Sie eine Adresse eingeben, reicht es, den Ort anzugeben. Sie können aber auch die Straße und die Hausnummer angeben.



Informationen zum Eingeben von Navigationszielen finden Sie im Kapitel "Ziel angeben", Seite 31.

1. Geben Sie den Ort, für den Sie Angaben zum Wetter wünschen, so ein, wie Sie Navigationsziele eingeben. Tippen Sie nicht auf  (Navigation starten)!

► Wenn gerade eine Navigation durchgeführt wird, dann tippen Sie auf Optionen > Ziel > Zwischenziel einfügen und geben dann den Ort ein, für den Sie Wetterdaten wünschen. Tippen Sie nicht auf  (Navigation starten)!

2. Tippen Sie auf Optionen > Wetter.

   Das Fenster **WETTER** öffnet sich. Sie sehen einen Kartenausschnitt, auf dem der angegebene Ort dargestellt wird. Daneben finden sich die aktuellen Wetterdaten und eine Vorhersage für die nächsten Tage.

9.2.2 Parken

Der Dienst ***CleverParking Live*** bietet detaillierte Angaben zu vielen Parkmöglichkeiten. Diese Angaben beinhalten u.a. Preise, Öffnungszeiten, Anzahl freier Parkplätze, Auslastungstrends, Verfügbarkeit von Frauen- und Behindertenparkplätzen, Art der Bezahlung, Art der Überwachung, …



Hinweis: Der Dienst ***CleverParking Live*** kann nur die Informationen geben, die vom Betreiber der Parkmöglichkeiten bereitgestellt werden. Insbesondere bei Auslastungs- oder Preisinformationen ist das nicht immer der Fall.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (NAVIGON Live) > Parken, wenn Sie nach einem Parkplatz in der Nähe Ihres momentanen Standortes suchen.

   - oder -

► Suchen Sie mit einer der Methoden, die im vorliegenden Handbuch beschrieben sind, nach einem Parkplatz in der Nähe Ihres Ziels.

   Eine Liste öffnet sich. Sie enthält mögliche Parkplätze, geordnet nach der Entfernung von Ihrem Ziel.

   Zu einigen der Parkmöglichkeiten sehen Sie Online-Informationen wie z.B. die Anzahl der momentan freien Parkplätze, den momentan gültigen Preis oder den Auslastungstrend.

   Einige Parkmöglichkeiten sind durch ein kleines Sternchen gekennzeichnet (z.B.). Zu diesen Parkmöglichkeiten sind weitere Informationen bekannt, wie z.B. Öffnungszeiten oder die Anzahl von Behinderten- oder Frauenparkplätzen.

2. Wählen Sie eine Parkmöglichkeit.

   Das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** öffnet sich. Es enthält Adressangaben und weitere Informationen, soweit sie verfügbar sind.

3. Tippen Sie auf Navigation starten, um zu der gewählten Parkmöglichkeit zu navigieren.

9.2.3 Google Local Search

Der Dienst ***Google Local Search*** bietet bei der Suche nach Sonderzielen die Ergebnisse, die Sie auch bei einer Suche mit Google Maps finden.

Zu vielen Sonderzielen in der Ergebnisliste gibt es Beurteilungen, die von Google Maps-Nutzern geschrieben wurden, und Bewertungen, die von 1 Stern bis 5 Sterne reichen.

Angezeigt wird immer die Durchschnittsbewertung. Kein Stern bedeutet, dass noch keine Bewertung abgegeben wurde.



Hinweis: Google gestattet die Nutzung des Dienstes ***Google Local Search*** nur unter Beachtung seiner Nutzungsbedingungen, die Sie unter www.google.com/accounts/TOS einsehen können.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf  (NAVIGON Live) > Lokale Suche.

   \- oder -

   Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Neues Ziel > Sonderziel suchen > Google Lokale Suche.

   Das Fenster **GOOGLE LOCAL SEARCH** öffnet sich.

2. Geben Sie den Namen des Zielortes ein.

   Sie brauchen nichts einzugeben, wenn Sie nach einem Sonderziel in der Nähe Ihres aktuellen Standortes suchen.

   Wenn der Zielort im Ausland liegt, können Sie auch den Namen des Landes mit angeben, z.B. "Paris Frankreich".

   Beachten Sie, dass Sie jede beliebige Eingabe machen können. Wenn Sie sich vertippen, erhalten Sie möglicherweise nicht die Ergebnisse, die Sie erwarten.

   ► Tippen Sie auf (Liste öffnen), um aus den letzten 30 Ortseingaben wählen zu können.

3. Tippen Sie auf (OK).

4. Geben Sie einen Suchbegriff ein.

   Sie sind bei der Angabe des Suchbegriffs völlig frei, allerdings ist die Anzahl der Ergebnisse stark von der Angabe eines geeigneten Suchbegriffs abhängig.

   ► Tippen Sie auf (Liste öffnen), um aus den letzten 30 eingegebenen Suchbegriffen wählen zu können.

5. Tippen Sie auf (OK).

   Die Liste **ERGEBNISSE** öffnet sich. Sie enthält die gefundenen Sonderziele. Neben jedem Sonderziel wird die Durchschnittsbewertung angezeigt (1 Stern bis 5 Sterne). Kein Stern bedeutet, dass noch keine Bewertung abgegeben wurde.

6. Tippen Sie auf die Bezeichnung des Ziels, zu dem Sie navigieren möchten.

   Das Fenster **INFORMATIONEN ÜBER DAS ZIEL** öffnet sich. Es enthält die Durchschnittsbewertung, die Telefonnummer und die Adressangaben für das gewählte Ziel.

   - Tippen Sie auf (Info), wenn Sie die Beurteilungen für dieses Ziel lesen oder das Ziel auf der Karte sehen möchten.
   - Tippen Sie auf (Parken), wenn Sie zu einem Parkplatz in der Nähe des Ziels navigieren möchten.

7. Tippen Sie auf Navigation starten.

   Die Karte öffnet sich im Modus **Vorschau**. Das Ziel wird auf der Karte dargestellt.



Informationen über den Start der Navigation finden Sie im Kapitel "Routenvorschau" auf Seite 39. Bitte lesen Sie dort weiter.

9.2.4 Verkehrsmeldungen

Der Dienst ***Traffic Live*** wertet unter anderem auch anonym erhobene Floating Car Data der vielen Nutzer des Dienstes aus. Das bietet u.a. folgende Vorteile:

- Verkehrsbehinderungen, die zur Verlangsamung des Verkehrs führen, können schneller und zuverlässiger erkannt und umfahren werden.
- Es wird schneller und zuverlässiger erkannt, ab wann eine Verkehrsbehinderung nicht mehr vorliegt. So können unnötige Umwege vermieden werden.
- Voraussichtliche Ankunftszeiten können präziser errechnet werden.

Durch den Dienst ***Traffic Live*** ändert sich nichts an der Bedienung des Navigationsgerätes, nur die Bezugsquelle der Verkehrsinformationen ist eine andere.



Eine Beschreibung der TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC (Verkehrsmeldungen)" auf Seite 88.

9.3 Die NAVIGON Live-Dienste konfigurieren

Auf dem Fenster **EINSTELLUNGEN** werden Einstellungen für die ***NAVIGON Live***-Dienste vorgenommen.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (NAVIGON Live) > Optionen > Einstellungen.

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** öffnet sich.

NAVIGON Live-Dienste nutzen: Legen Sie fest, ob die ***NAVIGON Live***-Dienste verfügbar sein sollen (Ja oder Nein).

Verkehrsinformationen beziehen: Legen Sie fest, von welcher Quelle Verkehrsinformationen bezogen werden sollen (von den NAVIGON Live-Diensten oder von Radiosendern). Die ***NAVIGON Live***-Dienste beziehen auch die Floating Car Data vieler Fahrzeuge in die Analyse der Verkehrssituation ein. Daher bieten sie oft mehr und aktuellere Informationen.

Stauerkennung verbessern: Das Navigationsgerät überträgt anonymisierte Floating Car Data an den ***NAVIGON Live***-Server. Je mehr Nutzer Floating Car Data anonym zur Verfügung stellen, desto besser können Staus erkannt und zuverlässig umfahren werden. Außerdem können Ankunftszeiten präziser errechnet werden. Legen Sie fest, ob Floating Car Data übertragen werden sollen (Ja oder Nein). Floating Car Data lassen keinerlei Rückschluss auf Ihre Person zu.



Informationen über die Bedienung des Fensters **EINSTELLUNGEN** finden Sie im Kapitel "Das Navigationssystem konfigurieren", Seite 101.

9.4 Den Status anzeigen

Alle wichtigen Angaben zu Ihrem ***NAVIGON Live***-Modul und zur Gültigkeit des Abonnements für die ***NAVIGON Live***-Dienste finden Sie im Fenster **NAVIGON LIVE-STATUS**.

► Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf (NAVIGON Live) > Optionen > NAVIGON Live-Status.

Das Fenster **NAVIGON LIVE-STATUS** öffnet sich. Es enthält folgende Informationen:

► Das Datum, bis zu dem die ***NAVIGON Live***-Dienste abonniert sind bzw. seit dem das Abonnement abgelaufen ist,

► Die Nummer der SIM-Karte im ***NAVIGON Live***-Modul,

► Den zuletzt auf dem Navigationsgerät eingegebenen Aktivierungscode für die ***NAVIGON Live***-Dienste.

10 Das Navigationssystem konfigurieren

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** ist der Ausgangspunkt für alle Anpassungen, mit denen Sie das Navigationssystem nach Ihren persönlichen Vorlieben einrichten.

Einstellungen sind über die Optionen des Fensters **NAVIGATION** und über die Optionen vieler Fenster der Navigationsanwendung erreichbar.

► Tippen Sie auf Optionen > Einstellungen.

Das Fenster **EINSTELLUNGEN** der Navigationsanwendung hat mehrere Schaltflächen:
Aktuelles Routenprofil:, Navigation, Darstellung der Karte und Allgemein.

► Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um das entsprechende Einstellungsfenster zu öffnen.



Detaillierte Informationen zur Auswahl und Konfiguration eines Routenprofils finden Sie im Kapitel "Routenprofile", Seite 69.

Die Einstellungen der einzelnen Fenster sind auf mehrere Bildschirmseiten verteilt. Sie können mit den Schaltflächen

 (Nach links) und  (Nach rechts) umblättern.

Manche Einstellungen können nur zwei verschiedene Werte annehmen.

Diese Einstellungen erkennen Sie an der Schaltfläche (Ändern). Alle möglichen Werte sind sichtbar. Der momentan gültige Wert ist hervorgehoben (in weißer Farbe).

► Tippen Sie auf (Ändern), um zwischen den möglichen Werten zu wechseln.

Manche Einstellungen können viele verschiedene Werte annehmen.

Diese Einstellungen erkennen Sie an der Schaltfläche (Liste). Der momentan gültige Wert ist sichtbar.

1. Tippen Sie auf (Liste).

   Eine Liste mit den möglichen Werten öffnet sich. Der momentan gültige Wert ist markiert.
2. Tippen Sie auf den gewünschten Wert. Er ist nun markiert.
3. Tippen Sie auf OK.

   Die Liste schließt sich wieder. Der neue Wert wird angezeigt.

Zu jeder Einstellung gibt es eine Schaltfläche (Hilfe). Wenn Sie darauf tippen, finden Sie eine genaue Erklärung der jeweiligen Einstellung.

Sie können Einstellungsfenster auf zwei Arten schließen:

► Tippen Sie auf OK.

Änderungen, die Sie vorgenommen haben, werden übernommen.

► Tippen Sie auf Abbrechen.

Änderungen, die Sie vorgenommen haben, werden nicht übernommen.

11 Anhang

11.1 Technische Daten des Navigationsgerätes

Abmessungen		NAVIGON 70 Easy: 137 x 83 x 15,3 mm NAVIGON 70 Plus Live: 137 x 83 x 15,9 mm
Gewicht		NAVIGON 70 Easy: 190 g NAVIGON 70 Plus Live: 203 g
Betriebs-bedingungen	Temperatur Betrieb	-10°C bis 70°C (14°F bis 158°F)
	Temperatur Lagern	-30°C bis 80°C (-22°F bis 176°F)
	Luftfeuchtigkeit	0% bis 90%, nicht kondensierend
CPU		STM Cartesio 2064 (520MHz)
Betriebssystem		Microsoft Windows CE
Bildschirm		5”-LCD-Farbbildschirm mit resistivem Touch-Panel, 300 cd/m², 300:1 480 x 272 Pixel (WQVGA)
Speicher	RAM	NAVIGON 70 Easy: 64 MB NAVIGON 70 Plus Live: 128 MB
	Flash	NAVIGON 70 Easy: 2 GB NAVIGON 70 Plus Live: 4 GB
GPS		ja (STM STA5630, ST-AGPS) Eingebaute Antenne
TMC		ja
Annäherungssensor		ja (nur NAVIGON 70 Plus Live)
Gerätetasten		1 (*Ein/Aus*)
I/O	Tastatur	Software-Tastatur
	Lautsprecher	ja
	Speicherkarte	microSD
	USB	1 x USB 2.0
Stromversorgung		über USB-Buchse
Akku	Typ	LiIonPo / LiIon: NAVIGON 70 Easy: 1050 mAh NAVIGON 70 Plus Live: 1400 mAh
Laden	Elektronik	eingebaut
Autoladekabel	Eingang	10-24V = (Gleichspannung, DC)
	Ausgang	5V/1,5A = (Gleichspannung, DC)

11.2 NAVIGON Lizenzbestimmungen

§ 1 Umfang der Bestimmungen

Diese Vereinbarung regelt die Beziehung zwischen dem Anwender und der NAVIGON AG, Schottmüllerstraße 20 A, 20251 Hamburg, Entwicklerin und Inhaberin der ausschließlichen Nutzungsrechte an der in der Bestellung beschriebenen NAVIGON Software ("Software“). Gegenstand dieser Vereinbarung sind urheberrechtliche Belange.

§ 2 Nutzungsumfang

(1) NAVIGON räumt dem Anwender das einfache, nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht zur Nutzung der Software mit dem in der Bestellung festgelegten Nutzungsvolumen ein. Die Lizenzierung beinhaltet das Recht, die Software gemäß der Dokumentation und dieser Bestimmungen zu installieren und zu nutzen.

(2) NAVIGON weist den Anwender ausdrücklich darauf hin, dass eine vollständige Nutzung der Software erst nach einer entsprechenden Registrierung möglich ist.

(3) Der Anwender hat sicherzustellen, dass die oben genannten Nutzungsbeschränkungen eingehalten werden.

(4) Jede Nutzung, die über den im Vertrag festgelegten Rahmen hinausgeht, bedarf der schriftlichen Zustimmung von NAVIGON. Erfolgt die Nutzung ohne diese Zustimmung, so stellt NAVIGON den für die weitergehende Nutzung anfallenden Betrag laut aktueller Preisliste in Rechnung. NAVIGON bleibt die Geltendmachung eines weiteren Schadensersatzanspruches vorbehalten. Dem Anwender bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

(5) Alle oben genannten Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Zahlung der Lizenzsumme auf den Anwender über.

§ 3 Urheber- und Schutzrechte

(1) Der Anwender erkennt die Urheberrechte von NAVIGON und damit die ausschließliche Nutzungs- und Verwertungsrechte an der Software an. Die ausschließlichen Nutzungs- und Verwertungsrechte bestehen auch an Softwareerweiterungen oder -änderungen, die NAVIGON für den Anwender auftragsgemäß erstellt hat.

(2) Gesetzlich und vertraglich untersagt sind insbesondere jedes nicht ausdrücklich erlaubte Kopieren der Software als Ganzes oder in Teilen, jedes nicht ausdrücklich erlaubte Weitergeben der Software und das Entwickeln ähnlicher Software oder Softwareteile oder Benutzung der vertragsgegenständlichen Software als Vorlage.

(3) Der Anwender erkennt die Marken-, Warenzeichen-, Namens- und Patentrechte von NAVIGON an der Software und der dazugehörigen Dokumentation an. Es ist ihm untersagt, Urheberrechtshinweise und Hinweise auf bestehende Schutzrechte zu entfernen, zu verändern oder sonst wie unkenntlich zu machen.

§ 4 Weitergabe der Software

(1) Der Anwender darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials auf Dauer an Dritte veräußern oder verschenken, vorausgesetzt der erwerbende Dritte erklärt sich mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden.

(2) Im Fall der Weitergabe muss der Anwender dem neuen Anwender sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergeben oder die nicht übergebenen Kopien vernichten. Infolge der Weitergabe erlischt das Recht des alten Anwenders zur Programmnutzung.

(3) Der Anwender darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials Dritten auf Zeit überlassen, sofern dies nicht im Wege der Vermietung zu Erwerbszwecken oder des Leasing geschieht und sich der Dritter mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden erklärt. Der überlassende Anwender muss sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergeben oder die nicht übergebenen Kopien vernichten. Für die Zeit der Überlassung der Software an den Dritten steht dem überlassenden Anwender kein Recht zur eigenen Programmnutzung zu. Eine Vermietung zu Erwerbszwecken oder das Verleasen sind unzulässig.

(4) Der Anwender darf die Software Dritten nicht überlassen, wenn der begründete Verdacht besteht, der Dritte werde die Vertragsbedingungen verletzen, insbesondere unerlaubte Vervielfältigungen herstellen.

§ 5 Vervielfältigungsrechte und Zugriffsschutz

(1) Der Anwender darf die Software vervielfältigen, soweit die jeweilige Vervielfältigung für die Benutzung der Software notwendig ist. Zu den notwendigen Vervielfältigungen zählen die Installation des Programms vom Originaldatenträger auf den Massespeicher der eingesetzten Hardware sowie das Laden des Programms in den Arbeitsspeicher.

(2) Darüber hinaus kann der Anwender eine Vervielfältigung zu Sicherungszwecken vornehmen. Es darf jedoch grundsätzlich nur eine einzige Sicherungskopie angefertigt und aufbewahrt werden. Diese Sicherungskopie ist als solche zu kennzeichnen.

(3) Ist aus Gründen der Datensicherheit oder der Sicherstellung einer schnellen Reaktivierung des Computersystems nach einem Totalausfall die turnusmäßige Sicherung des gesamten Datenbestandes einschließlich der eingesetzten Computerprogramme unerlässlich, darf der Anwender Sicherungskopien in der zwingend erforderlichen Anzahl herstellen. Die betreffenden Datenträger sind entsprechend zu kennzeichnen. Die Sicherungskopien dürfen nur zu rein archivarischen Zwecken verwendet werden.

(4) Weitere Vervielfältigungen, zu denen auch die Ausgabe des Programmcodes auf einen Drucker sowie das Fotokopieren des Handbuchs zählen, darf der Anwender nicht anfertigen. Gegebenenfalls für Mitarbeiter benötigte zusätzliche Handbücher sind über NAVIGON zu beziehen.

§ 6 Mehrfachnutzungen und Netzwerkeinsatz

(1) Der Anwender darf die Software auf jeder ihm zur Verfügung stehenden Hardware einsetzen. Wechselt der Anwender jedoch die Hardware, muss er die Software von der bisher verwendeten Hardware löschen. Ein zeitgleiches Einspeichern, vorrätig halten oder benutzen auf mehr als nur einer Hardware ist unzulässig.

(2) Der Einsatz der überlassenen Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstationsrechnersystems ist unzulässig, sofern damit die Möglichkeit zeitgleicher Mehrfachnutzung der Software geschaffen wird. Möchte der Anwender die Software innerhalb eines Netzwerkes oder sonstiger Mehrstationsrechnersysteme einsetzen, muss er eine zeitgleiche Mehrfachnutzung durch Zugriffsschutzmechanismen unterbinden oder NAVIGON eine besondere Netzwerklizenzgebühr entrichten, deren Höhe sich nach Anzahl der an das Rechnersystem angeschlossenen Benutzer bestimmt. Die im Einzelfall zu entrichtende Netzwerklizenzgebühr wird NAVIGON dem Anwender umgehend mitteilen, sobald dieser NAVIGON den geplanten Netzwerkeinsatz einschließlich der Anzahl angeschlossener Benutzer schriftlich bekannt gegeben hat. Der Einsatz

in einem derartigen Netzwerk oder Mehrstationsrechnersystem ist erst nach vollständiger Entrichtung der Netzwerklizenzgebühr zulässig.

§ 7 Drittsoftware

Die Software enthält Softwareprodukte Dritter, die in die vertragsgegenständliche Software integriert oder mit ihr geliefert werden. NAVIGON vermittelt für diese Drittsoftware grundsätzlich nur diejenigen Rechte, die zur generellen Nutzung dieser Programme als Bestandteile der vertragsgegenständlichen Software notwendig sind und die NAVIGON einzuräumen berechtigt ist. Ein Recht zu Umarbeitung oder Weiterbearbeitung ist darin nicht enthalten.

§ 8 Dekompilierung und Programmänderung

Die Rückübersetzung des überlassenen Programmcodes in andere Codeformen (Dekompilierung) sowie sonstige Arten der Rückerschließung der verschiedenen Herstellungsstufen der Software (Reverse-Engineering) einschließlich einer Programmänderung sind dem Anwender untersagt, es sei denn, sie dienen der Beseitigung schwerer Fehler, insbesondere solcher, die mit organisatorischen oder sonstigen vertretbaren Hilfsmitteln nicht umgangen werden können. Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Programmidentifikation dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden. Die Entfernung eines Kopierschutzes oder ähnlicher Schutzroutinen ist ohne Kenntnis oder Mitwirkung von NAVIGON unzulässig.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Sollte eine Bestimmung dieser Regelungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der Regelungen im Übrigen. Eine ungültige Regelung ist im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung durch eine Regelung zu ersetzen, die dem mit der unwirksamen Regelung beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck möglichst nahe kommt.

(2) Änderungen und Ergänzungen dieser Bestimmungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam. Auf dieses Schriftformerfordernis kann nur durch schriftliche Vereinbarung verzichtet werden.

(3) Die Parteien vereinbaren, soweit gesetzlich zulässig, im Hinblick auf sämtliche Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis die Anwendung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(4) Sofern der Anwender Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird für sämtliche Streitigkeiten, die im Rahmen der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses entstehen, Hamburg als Gerichtsstand vereinbart.

11.3 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die NAVIGON AG, dass die im Handbuch beschriebenen Geräte mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EU-Richtlinie 1999/5/EG und der R&TTE-Direktive übereinstimmen.

Die Konformitätserklärung kann im Internet unter www.navigon.com/ce-erklaerung eingesehen werden.

12 Problemlösungen

In diesem Kapitel finden Sie Lösungen für Probleme, die sich im Umgang mit dem Navigationssystem ergeben können.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Antwort auf viele weitere Fragen finden Sie auf den Internet-Seiten der NAVIGON. (Siehe "Fragen zum Produkt", Seite 8)

Ich habe ein Ladegerät an das Navigationsgerät angeschlossen. Auf dem Bildschirm wird eine Verbindung zu einem Computer angezeigt.

- oder -

Ich habe das Navigationsgerät an den Computer angeschlossen, aber es wird nicht als Wechseldatenträger erkannt.

Der USB-Stecker des Ladegerätes steckt nicht ganz im Gehäuse.

- oder -

Der USB-Stecker ist nicht richtig angeschlossen.

1. Ziehen Sie den Stecker ab.

   Das Navigationsgerät führt einen Neustart durch. Warten Sie, bis die Navigationssoftware wieder geladen ist.

2. Stecken Sie den USB-Stecker des Ladegerätes zügig und so weit wie möglich in die entsprechende Buchse des Navigationsgerätes. (Siehe "Beschreibung des Navigationsgerätes", Seite 9)

Mein Navigationsgerät reagiert auf nichts mehr, der Bildschirm ist eingefroren.

Führen Sie ein Reset durch.

- ► Drücken Sie mit einem dünnen Gegenstand die Taste *Reset*. (Siehe "Beschreibung des Navigationsgerätes", Seite 9)

  Die Software wird neu gestartet. Ihre Einstellungen sowie Ihre gespeicherten Ziele und Routen bleiben erhalten.

Ich habe das Gefühl, dass der Akku meines Navigationsgerätes relativ schnell leer ist, wenn das Gerät nicht an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist.

Einige Einstellungen können so konfiguriert werden, dass der Energieverbrauch minimiert wird.

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein.
2. Setzen Sie die Werte für Helligkeit bei Tag und Helligkeit bei Nacht auf einen möglichst niedrigen Wert.
3. Tippen Sie auf OK.
4. Tippen Sie auf (Zurück).

   Das Fenster **NAVIGATION** ist nun wieder geöffnet.

Ich habe versehentlich den Demomodus aktiviert.

Wenn Sie beim ersten Start der Navigationsanwendung versehentlich den Demomodus aktiviert haben, können Sie ihn folgendermaßen wieder ausschalten:

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen.

   Das Fenster **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.
2. Tippen Sie auf Optionen > Demomodus beenden.

   Sie werden aufgefordert, das Zurücksetzen auf den Auslieferungszustand zu bestätigen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche Ja.

   Die Software wird neu gestartet und verhält sich wie beim ersten Start nach dem Kauf (siehe "Das Navigationsgerät einschalten", Seite 16).

   Starten Sie die Navigationssoftware und setzen Sie die Einstellung Im Demomodus starten auf Nein. (Siehe "Navigationsanwendung starten", Seite 26)

Der Annäherungssensor reagiert erst sehr spät auf meine Hand. Ich muss den Bildschirm des Navigationsgerätes fast berühren.

Unter folgenden Umständen kann sich der Reaktionsradius des Annäherungssensors verringern:

- Das Navigationsgerät ist nicht an eine externe Stromversorgung angeschlossen.
- Sie verwenden ein Ladekabel, das nicht von NAVIGON ausdrücklich für Ihr Navigationssystem vorgesehen ist.
- Sie halten das Navigationsgerät in der Hand.
- Sie verwenden einen anderen als den Originalhalter.
- Das Navigationsgerät ist an einer anderen Stelle als an der Windschutzscheibe montiert.

- Sie verwenden Zubehör, das nicht von NAVIGON ausdrücklich für Ihr Navigationssystem vorgesehen ist.



Informationen zur korrekten Installation des Navigationssystems finden Sie im Kapitel "Navigationssystem im Fahrzeug montieren", Seite 12.

Der Annäherungssensor reagiert nicht nur, wenn ich das Navigationssystem bedienen möchte, sondern auch, wenn ich das Lenkrad bewege oder die Gangschaltung benutze.

Das Lenkrad und/oder der Ganghebel befindet sich im Reaktionsradius des Annäherungssensors.

- Montieren Sie die Autohalterung in größerem Abstand zum Lenkrad und/oder zur Gangschaltung.

  \- oder -

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reaktionsradius und reduzieren Sie die Größe des Radius, innerhalb dem der Sensor auf Bewegungen reagiert.

Der Annäherungssensor reagiert nicht nur auf meine Hand, sondern auch auf laufende Scheibenwischer.

Versuchen Sie folgendes:

1. Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reaktionsgeschwindigkeit.
2. Reduzieren Sie den Wert der Reaktionsgeschwindigkeit so weit, dass der Sensor nicht mehr auf den Scheibenwischer reagiert.

Sollte diese Maßnahme nicht ausreichen, reduzieren Sie zusätzlich den Reaktionsradius:

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Reaktionsradius und reduzieren Sie den Radius, innerhalb dessen der Sensor auf Bewegungen reagiert.

Falls keine dieser Maßnahmen zu einer Lösung des Problems führt, können Sie den Annäherungssensor auch deaktivieren.

- Tippen Sie im Fenster **NAVIGATION** auf Optionen > Einstellungen > Allgemein > Annäherungssensor verwenden. Setzen Sie den Wert auf Nein.

Ich kann die NAVIGON Live-Dienste nicht nutzen, obwohl die SIM-Karte eingelegt ist.

Das kann folgende Ursachen haben:

- Sie haben gerade keine Verbindung zum Mobilfunknetz.

  Möglicherweise befinden Sie sich an einem Standort, der nicht vom Netz abgedeckt wird.

- Die Abdeckung über der SIM-Karte ist nicht korrekt eingesetzt.

  Setzen Sie die Abdeckung noch einmal ein. Achten Sie darauf, dass sie an allen Ecken korrekt eingesetzt ist! (Siehe "SIM-Karte", Seite 11)

- Sie verwenden ein Ladekabel, das nicht von NAVIGON ausdrücklich für Ihr Navigationssystem vorgesehen ist.

  Verwenden Sie nur das mit Ihrem Navigationsgerät ausgelieferte Ladekabel oder ein baugleiches Modell von NAVIGON! (Siehe "Navigationsgerät mit Strom versorgen", Seite 14)

- Die SIM-Karte ist beschädigt oder ungültig.



Hinweis: Verwenden Sie nur Zubehör, das von NAVIGON ausdrücklich für Ihr Navigationssystem vorgesehen ist. Die NAVIGON AG übernimmt keine Haftung für Fehler oder Schäden, die durch die Verwendung anderen Zubehörs entstehen.

Geeignetes Zubehör finden Sie unter www.navigon.com oder im autorisierten Fachhandel.

13 Stichwortverzeichnis

L

M

N

O

P

R